

Dorf-Zeitung

Die nächste Ausgabe
erscheint am: 1.10.2024
Annahmeschluss: 19.9.2024

Allgemeine Bekanntmachungen • Vereine und Verbände • Terminkalender • Dienstleistungen

MATERNUSFEST 2024

SA, 7. bis MO, 9. September



...die Günterslebener
Vereine laden ein!

Samstag, 7. September Sportplatz

Ab 09:00 Uhr Sportgelände TSV
Sportlicher Siebenkampf
von 24 Günterslebener
Mannschaften
Siegerehrung und Ausklang am Sportplatz

Sonntag, 8. September Festhalle

08:45 Uhr Kirchenparade
09:00 Uhr Festgottesdienst
10:30 Uhr offizielle Eröffnung der Festhalle
im Anschluss Frühschoppen
(musikalisch untermalt
vom Musikverein)
12:00 Uhr Mittagstisch und Festbetrieb
Ab 14:00 Uhr Kaffee/Kuchen-Bar
am Abend musikalische Unterhaltung
mit dem Duo Charly & Erwin

Montag, 9. September Festhalle

13:00 Uhr Tag der Senioren
16:30 Uhr Abend der Vereine & Betriebe
Musikalische Unterhaltung
mit den Gaudiprofis

An allen Tagen Selbstbedienung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

September 2024





RENAULT SYMBIOZ

Premiere am 13. + 14. September



Renault Symbioz E-Tech Full Hybrid 145

Barpreis ab **29.990 €** inkl. Überführung

Renault Symbioz E-Tech Full Hybrid 145: Hubraum: 1.598 cm³; Leistung: 105 kW (143 PS); Kraftstoff: Benzin (Full Hybrid). Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 4,8; CO₂-Emission kombiniert (g/km): 109; CO₂-Klasse: C. (Werte nach WLTP, nach gesetzl. Messverfahren).

Adaptiver Tempopilot · OpenR Link 10,4 Zoll Multimediasystem mit integrierten Google Services · Einparkhilfe vorn, hinten und seitlich · 18-Zoll-Leichtmetallräder Gravity

Abb. zeigt Sonderausstattung.

PREMIEREN-FEIER:

Freitag, 13.09. von 14-18 Uhr + Samstag, 14.09. von 9-13 Uhr

**Modellpräsentation Renault SYMBIOZ und weitere attraktive Modelle
Leckeres Partygebäck & Saft-Bar • Kinder-Mal-Animation**



Muhammed Akbaba
Tel. 0 931/ 270 15-44
muhammed.akbaba@ehrllich.de



Frank Fimmel
Tel. 0 931/ 270 15-24
frank.fimmel@ehrllich.de



Thorsten Ritz
Tel. 0 931/ 270 15-17
thorsten.ritz@ehrllich.de



Frank Teichmann
Tel. 0 931/ 270 15-11
frank.teichmann@ehrllich.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

autohausehrllich

Autohaus Ehrlich GmbH

Nürnberger Str. 128 • 97076 Würzburg
www.ehrllich.de



Güntersleben

informiert

9/2024

Jahrgang 38

Mitteilungsblatt der Gemeinde Güntersleben

September 2024



Güntersleben

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Maternusfest in Güntersleben!

vom 7.9. bis 9.9.2024

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger

ich freue mich sehr, Sie zum diesjährigen Maternusfest einladen zu dürfen – eine Premiere, denn der Vereinsring in seiner neuen Form veranstaltet das Fest zum ersten Mal! Feiern Sie mit uns in der frisch renovierten Festhalle, die mit großem Engagement aller Beteiligten in Rekordzeit fertiggestellt wurde.

Im Namen des Vereinsrings lade ich Sie herzlich ein, die vielfältigen Angebote zu nutzen. Ob bei den sportlichen Wettkämpfen am Samstag, dem Festbetrieb am Sonntag oder dem Seniorennachmittag am Montag – es gibt viele Gelegenheiten, die Gemeinschaft zu genießen. Der Montagabend bietet zudem wieder die schöne Tradition, dass unsere Günterslebener Betriebe und die Gemeinde ihre Mitarbeiter einladen.

Zeigen Sie Ihre Verbundenheit mit unseren Vereinen und der Günterslebener Tradition, indem Sie sowohl den Festgottesdienst als auch die Veranstaltungen in der Festhalle besuchen. Seien Sie herzlich willkommen und verbringen Sie mit Freunden und Bekannten ein paar gesellige Stunden.

Ein großer Dank geht schon jetzt an den Vereinsring Güntersleben, die Günterslebener Vereine und die vielen ehrenamtlichen Helfer, ohne die dieses Fest nicht möglich wäre.

Die Gemeinde wünscht Ihnen viel Freude und einen reibungslosen Verlauf des Maternusfestes!

Michael Freudenberger, 1. Bürgermeister

Bundesweiter Warntag am 12. 9. 2024

Liebe Bürger*innen

am Donnerstag, 12. 9. 2024 findet der diesjährige bundesweite Warntag statt. An solchen Tagen sollen die Warneinrichtungen (Sirenen) getestet werden.

Das bedeutet, dass an diesem Tag in Güntersleben die Sirenen zu hören sein werden.

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag – Donnerstag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag Nachmittag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Das **Bürgerbüro** ist von Montag bis Freitag bereits ab 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten der Kasse

Montag – Donnerstag	9.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag Nachmittag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Terminabsprachen außerhalb der Öffnungszeiten sind mit der zuständigen Sachbearbeiterin, bzw. dem zuständigen Sachbearbeiter im Rahmen deren Arbeitszeiten grundsätzlich auch möglich.

Telefon: (09365) 8070-0 · Fax (09365) 8070-80

E-Mail: rathaus@guentersleben.de · www.guentersleben.de

Geschäftsverteilung

Erdgeschoss		Telefon:
Zi.Nr. 11	Bürgermeister Herr Michael Freudenberger	
Zi.Nr. 10	Büro d. BGM Frau Jasmin Kuhn	80 70-0
Zi.Nr. 14	Geschäftsleitung Herr Uwe Schömig	80 70-30
Zi.Nr. 15	Personalamt Frau Lisa Zimmermann	80 70-43
Zi.Nr. 16	Standesamt/ Ordnungsamt Frau Daniela Wenzel	80 70-40
Zi.Nr. 17	Bürgerservice Frau Carla Christ	80 70-42
	Frau Janin Günauer	80 70-41
Obergeschoss		Telefon:
Zi.Nr. 20	Bauamt Herr Martin Stöcker	80 70-31
Zi.Nr. 21	Bautechnik Herr Alexander Strählein	80 70-12
Dachgeschoss		Telefon:
Zi.Nr. 30	Kämmerei Herr Jürgen Faulhaber	80 70-20
Zi.Nr. 31	Kasse Frau Sonja Wiesner	80 70-21
Zi.Nr. 32	Steuern, Gebühren, Entgelte, Rechnungswesen Frau Kathrin Giebfried	80 70-23
	Frau Monika Busch	80 70-24
	Verkehrsüberwachung (Do., 14.00–15.30 Uhr) Herr Sebastian Simon	80 70-44
Bauhofleitung	Herr Dieter Meinert	Bauhof 80 70-50
Kläranlage	Herr Ingo Schmitt	Kläranlage 12 77
Kindertageseinrichtung „Villa Kunterbunt“	Frau Conny Issing	80 70-60 Fax: 80 70-82
Kindertageseinrichtung „Erdenstern“	Frau Alla Weisenborn	47 41
Naturkindergarten/Lagerhaus	Frau Diana Ziegler	89 70 89
Waldkindergarten	Frau Franziska Albrecht	01 73/7 64 30 73
Hort	Frau Gabriele Spiegel	8 81 78 96
Bücherei im Lagerhaus	Frau Barbara Seidenspinner	18 17



Wir suchen einen Weihnachtsbaum

Auch wenn noch etwas Zeit ist, bittet die Gemeinde Güntersleben bereits jetzt schon um Ihre Unterstützung auf der Suche nach einem schönen Weihnachtsbaum für die Adventszeit. Sollten Sie einen geeigneten Nadelbaum haben, den Sie uns zur Verfügung stellen können, würden wir uns sehr darüber freuen. Hierzu nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Bauhofleiter, Herrn Meinert auf – Telefon: 093 65/80 70-50 oder per Mail: dieter.meinert@guentersleben.de
Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Mithilfe und Unterstützung!

Verabschiedung des langjährigen Bauhof-Mitarbeiters Uwe Scheblein in den Ruhestand

Am 2. August 2024 haben wir unseren langjährigen Waldarbeiter Uwe Scheblein, nach 33 Jahren im Dienst bei der Gemeinde, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Herr Scheblein kam ursprünglich als Quereinsteiger aus dem Zimmereihandwerk zu uns in die Gemeinde, fand jedoch schnell seine Berufung in der Forstarbeit. Durch zahlreiche Fortbildungen hat er sich eine bemerkenswerte Qualifikation angeeignet und unseren Wald in bester Weise gepflegt und verwaltet.

Sein Engagement für unsere Wälder und seine Identifikation mit der Arbeit und der Gemeinde waren stets vorbildlich. Er brachte nicht nur fachliches Wissen mit, sondern auch eine große Leidenschaft für die Natur. Unser Wald war bei Herrn Scheblein in besten Händen – das sieht man an der gesunden und gepflegten Struktur, die er über Jahre hinweg mit großer Sorgfalt betreut hat.

Mit ihm verabschieden wir nicht nur einen wertvollen Mitarbeiter, sondern auch einen geschätzten Menschen, der einen bleibenden Eindruck hinterlässt.

Wir danken Herrn Scheblein für seine langjährige und engagierte Arbeit und wünschen ihm für den Ruhestand alles erdenklich Gute – und natürlich weiterhin viele schöne Stunden in der Natur, wenn auch nun zur Erholung.



Links: Bgm. Michael Freudenberger, rechts: Uwe Scheblein



Fotos: Fotofreunde Güntersleben

Neuer Traktor für den Bauhof



Foto: Bgm. Michael Freudenberger

Kanalarbeiten – Neubaugelände „Platte“, Bauabschnitt 1.2

Fotos: Fotofreunde Güntersleben



Herzlichen Dank den vielen Helfern beim Einräumen der Festhalle





Fotos: Fotofreunde Güntersleben



AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzungstermine:

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet voraussichtlich am

Dienstag, den 17. September 2024, um 19.30 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Zuhörer sind herzlich willkommen.

Bau-, Landwirtschafts- und Umweltausschusses

Die nächste Sitzung des Bau-, Landwirtschafts- und Umweltausschusses ist voraussichtlich am

Dienstag, den 24. September 2024, um 19.30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses.

Bauanträge, die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, müssen mindestens 10 Tage zuvor im Rathaus eingehen, damit sie auf die Tagesordnung gesetzt werden können.

Schauen Sie einfach mal rein: www.guentersleben.de

Hier finden Sie Adressen, Telefonnummern, Termine und Satzungen, dort Informationen zu Ereignissen und Veranstaltungen aus allen Bereichen des Gemeindelebens.



Die Dorf-Zeitung steht als pdf-Datei auf unserer Homepage zur Verfügung. Unter der Rubrik Güntersleben-Info/Dorf-Zeitung

BEKANNTGABEN

Kläranlageninfo

Verstopfungsgefahr: Feuchttücher bitte nicht ins WC werfen!

In vielen Haushalten gehören Feuchttücher zum Alltag und werden häufig eingesetzt. Die mit Flüssigkeit getränkten Vliesstofflappen sind zur Einmalverwendung gedacht. Viele entsorgen die Feuchttücher in der Toilette, Spülung gedrückt und weg. Das sollte man jedoch tunlichst unterlassen! Sie gehören nicht in die Toilette, denn im Vergleich zu herkömmlichen Toilettenpapier löst sich das Feuchttuch nur schwer bzw. gar nicht auf.

Schäden sind vorprogrammiert!

Schaffen die Feuchttücher, Hygieneartikel wie Binden und Slipeinlagen gehören u.a. auch dazu, ihren Weg in den Kanal und bleiben dort hängen, sorgen sie für **Verstopfungen**. Weiter geht die Reise in die Kläranlage. Dort verursachen sie am Pumpwerk große Schäden und können zum **Ausfall der Pumpen** führen. Sie sammeln sich und verwickeln sich inein-

ander, man nennt dies auch Zopfbildung. Auch in der Rechanlage des Klärwerks kann es zu Verstopfungen führen. Bei der Regenwasserbehandlung im Kanalnetz können sie zum Teil in die Gewässer abgeleitet werden. Da sie meistens aus Kunststoffasern bestehen, verrotten Sie nicht und bleiben im Ökosystem lange in Form von **Mikroplastik** erhalten.

Es wird teuer!

Dementsprechend ist die falsche Entsorgung auch für die Bürgerinnen und Bürger kostenintensiv. **Kanäle müssen öfter gereinigt werden, die Betriebskosten der Kläranlage und somit auch die Abwassergebühren steigen.**

Kommt es auf dem eigenen Grundstück zu einer Verstopfung, läuft schnell die Toilette über. Ein Ärgernis, das viel Arbeit mit sich bringt und vermeidbar ist.

Dabei ist die Lösung so einfach: **der Mülleimer!**

Spiele am Feuerwehrhaus

Aus gegebenem Anlass möchten wir nochmals nachdrücklich darauf hinweisen, dass das Spielen vor der Feuerwehrausfahrt aufgrund der großen Unfallgefahr und möglicher Sachbeschädigung nicht gestattet ist.

Stefan Hartmann, Feuerwehrkommandant

Fundsachen

Im Rathaus wurden eine Sonnenbrille und ein Laufrad abgegeben.

Die rechtmäßigen Besitzer können sich telefonisch mit dem Rathaus, Bürgerservice, Telefon 8070-41 oder 8070-42, diesbezüglich in Verbindung setzen.

Bücherei im Lagerhaus

Die Bücherei ist in den restlichen Sommerferien (bis 12.9.) zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag	09.00 Uhr bis 11.30 Uhr
	17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Ab Dienstag, 13.9.

gelten wieder unsere gewohnten Öffnungszeiten:

Dienstag	9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
	15.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Freitag	16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Abrechnung der Gebühren für Wasser und Kanal für den Zeitraum 1. 10. 2023 bis 30. 9. 2024

Ablesung der Wasseruhren

Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger in der 39. Kalenderwoche erhalten Sie die Ablesebriefe. Auf der **Rückantwort** ist der **Verbrauchsort** eingetragen.



Überprüfen Sie die Zähler-Nummer. Der alte Zähler-Stand ist vorgedruckt und bietet eine gute Vergleichsmöglichkeit. **Der Zählerstand auf der Wasseruhr ist in einer 5-stelligen Anzeige ablesbar und bei „Zählerstand neu“ einzutragen.**



Bitte das ausgefüllte Formular der Gemeinde Güntersleben zukommen lassen. Auch unter der Fax-Nummer 093 65/80 70-80, E-Mail-Adresse: kaemmerei@guenterleben.de oder über das Bürgerservice-Portal (www.guenterleben.de) ist die Abgabe des Zählerstandes in der Zeit vom 25.9.2024 bis einschließlich 4.10.2024 möglich.

– Erhält die Gemeinde bis spätestens Freitag, den 4. Oktober 2024 keine Angabe über den Zählerstand, wird der Verbrauch auf der Grundlage des Vorjahresverbrauchs geschätzt. Für Ihre Mitarbeit dankt Ihnen die Gemeinde im Voraus. Sie helfen uns auf diesem Wege Kosten zu sparen.



Bei dieser Gelegenheit sollte wieder mal ein Blick auf die Wasseruhr geworfen werden. Ein schwarzes bzw. rotes Rädchen unten links dreht sich bei einem Wasserverbrauch und muss stillstehen, wenn kein Wasser gebraucht wird. Gleichfalls sollte auch der Abstellhahn immer wieder mal auf- und zuge dreht werden, damit dieser nicht einrostet.

Wir möchten an dieser Stelle auf unsere Senioren-, Behinderten- und Jugendbeauftragten sowie Natur- & Flurbeauftragten hinweisen:

Seniorenbeauftragter

- Herrn Johannes Öhrlein, johannes64@aol.com, Tel.: 093 65/54 97

Behindertenbeauftragte

- Frau Rita Mocker, rita.mocker@web.de, Tel.: 093 65/13 64
- Frau Ira Wolz, Wolz@sags-per-mail.de, Tel.: 093 65/54 70

Jugendbeauftragte

- Frau Verena Will, verena@will-wein.de, Tel: 01 60/457 81 88
- Herr Ronny Lamprecht, ronnylamprecht@web.de, Tel: 093 65/88 87 54

Natur- und Flurbeauftragte

- Frau Marianne Scheu-Helgert, Scheu-helgert@t-online.de, Tel: 093 65/37 71
- Herr Stefan Wolz, Stefan.wolz@web.de, Tel: 093 65/88 21 90

Für persönliche Gespräche kann jederzeit ein Termin vereinbart werden.

Rentenanträge

Wir weisen darauf hin, dass beim ehrenamtlich tätigen Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund:

- Erich Weißenberger (Tel. 093 65/32 35)

neben Beratungen in Rentenangelegenheiten u. a. auch Anträge, zum Beispiel auf

- Renten wegen Alters,
- Renten wegen Erwerbsminderung und
- Renten wegen Todes

aufgenommen werden können.

Um vorherige Terminabsprache mit dem Versichertenberater wird gebeten.

Ochsengrund bleibt auch in diesem Jahr an Sonn- und Feiertagen gesperrt

In Absprache mit dem Markt Rimpar wird auch in diesem Jahr vom 1. 4. bis einschließlich 31. 10. an Sonn- und Feiertagen der Ochsengrund von 10.00 bis 19.00 Uhr für den Kfz-Verkehr gesperrt.

Abfallbeseitigung

Die Leerung der Restmüll-, Bio- und Papiertonnen sowie die Abholung der Gelben Tonne erfolgt im Landkreis Würzburg entsprechend dem Abfallkalender.

Besuche im Team Orange KundenCenter in Veitshöchheim sind jederzeit wieder möglich.

Hausmüllabfuhr

Bitte alle Abfallbehälter mit dem Griff zur Straße bereitlegen!

- **Restmüllabfuhr:**
 - Dienstag, den 10.09.2024
 - Dienstag, den 24.09.2024
 - **Biomüllabfuhr:**
 - Dienstag, den 03.09.2024
 - Dienstag, den 17.09.2024
 - Dienstag, den 01.10.2024
 - **Leerung Papiertonnen:**
 - Donnerstag, den 12.09.2024
 - **Leerung Gelbe Tonnen:**
 - Freitag, den 13.09.2024
 - **Problemmüll:**
 - Freitag, den 13.09.2024, 13–16 Uhr, Wertstoffhof Schlee Hof
- Die Tonnen müssen ab 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Öffnungszeiten des Wertstoffhof in Veitshöchheim

Für den Wertstoffhof in Veitshöchheim, Robert-Bosch-Str. 3, gelten folgende Öffnungszeiten: :

Dienstag/Donnerstag/Freitag 9–18 Uhr
Mittwoch 7–12 Uhr Samstag 9–14 Uhr

Alle Bürger können dort ihre Wertstoffe sowie Sperrmüll, Bauschutt und sonstige Baustellenabfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Auch alle Elektro-Altgeräte werden am Wertstoffhof Schlee Hof angenommen.

Die Oktober-Ausgabe der Dorf-Zeitung Güntersleben erscheint voraussichtlich am 1. Oktober 2024.

Annahmeschluss für Manuskripte ist der 19. Sept. '24

Die Dorf-Zeitung Güntersleben erscheint monatlich.

Herausgeber: Rosis Offsetdruck
Druck + Verlag: Rosis Offsetdruck · 97262 Erbshausen
Am Kindergarten 4 · Tel. (09367) 991 14
E-Mail: gu@dorf-zeitung.de

Redaktion: Verantwortlich für den gemeindlichen Teil:
Herr 1. Bürgermeister Michael Freudenberger
Anzeigenteil: Verlag der Dorf-Zeitung
Thomas Stuckenbrok

Werbefreie Texte werden kostenlos veröffentlicht. Der Verlag behält sich vor, diese ohne vorherige Rücksprache mit dem Verfasser zu kürzen, bzw. zu redigieren. Kommerzielle Passagen werden ausgespart.

Manuskriptannahme: Rosis Offsetdruck, 97262 Erbshausen, Am Kindergarten 4, ☎ (09367) 991 14, e-mail: gu@dorf-zeitung.de. **Bei Nichterscheinen** aufgrund von höherer Gewalt oder wirtschaftlicher Unrentabilität erlischt jede Verpflichtung von Auftragserteilung, Leistung und Schadenersatz.

© Nachdruck der vom Verlag kostenlos erstellten Anzeigenvorlagen ist nicht gestattet, diese dürfen nur in der Dorf-Zeitung verwendet werden. Bei Zuwiderhandlung werden die entstandenen Kosten nachbelastet.

Es gilt die Preisliste vom 1. Januar 2024



Für Fehler aus telefonischen Übermittlungen übernimmt der Verlag keinerlei Haftung.

Öffnungszeiten des Wertstoffhof Scheuerberg in Rimpar

Für den Wertstoffhof in Rimpar, Ketteler Str. 74, gelten folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch 14 – 18 Uhr Freitag 9 – 18 Uhr

Alle Bürger können dort ihre Wertstoffe sowie Sperrmüll, Bauschutt und sonstige Baustellenabfälle in haushaltsüblichen Mengen abgeben. Elektro-Altgeräte können nicht angenommen werden.

Mittelschule Veitshöchheim**Schulbeginn**

Liebe Eltern, liebe Schüler,

der Unterricht beginnt am **Dienstag, 10.9.2024 um 8.00 Uhr** und endet an diesem Tag für alle Klassen um 11.20 Uhr.

Neue Schüler werden im Eingangsbereich der Mittelschule von ihren Lehrern in Empfang genommen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Kindern erholsame & erlebnisreiche Ferien.


AWO OV Güntersleben e.V.
Einladung zur Tagesfahrt zu Wela-Suppen

Unter dem Motto „Tischlein deck dich, Porzellan und Pralinen“ fährt der AWO-Ortsverein am **Mittwoch, 11.9.2024**, in den Thüringer Wald. Wir starten um 7.30 Uhr an der Mehrzweckhalle.

Zuerst steht der Besuch der Wela-Suppen in Ludwigsstadt an. Hier können wir erleben, wie von vielen fleißigen Händen feine Suppen- und Soßenkreationen hergestellt werden. Nach der Führung wird uns ein Mittagseintopf mit Würstchen, Brot, Getränk und Dessert serviert. Jeder Besucher erhält eine Überraschungstüte. Danach fahren wir zu Wagner & Apel, der Porzellanfiguren-Manufaktur in Lippelsdorf. Bei der Führung durch die historische Manufaktur erfahren wir, welche Schritte nötig sind, bis am Ende eine handgemachte Porzellanfigur hergestellt ist. Zum Abschluss steht der Besuch in der Frankenswald Confiserie Bauer an. Hier können wir dem Chocolatier bei der Herstellung der handgeschöpften Pralinen über die Schulter schauen. Über Landkreisgrenzen hinaus ist die Confiserie für ihre Windbeutelpezialitäten bekannt. Diese Kreationen mit Kaffee nehmen wir hier in Lauenstein ein.

Kosten pro Person: 49,00 € für das gesamte Programm (incl. Busfahrt, Essen und Kaffee).

Einige Plätze sind noch frei – gerne können Sie sich bei Erika Schnok, Telefon 093 65/95 05 anmelden.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Pflegeberatung vor Ort**Termine in Güntersleben**

Mitarbeitende der Einrichtung WIRKOMMUNAL/des Pflegestützpunktes Landkreis Würzburg beraten an diesen Tagen vor Ort zu folgenden Themen:

- Pflegeberatung und Pflegekoordination
- Wohnberatung und Wohnungsanpassung
- Beratung und Hilfe
in besonders belastenden Lebenssituationen (Demenz)

Die „Pflegeberatung vor Ort“ findet von **14 – 17 Uhr nur nach Terminvereinbarung statt:**

Rathaus Güntersleben, Würzburger Straße 17
02.10.2024, 30.10.2024 und 27.11.2024

Termine können kostenfrei unter 0800/0001027 oder per Mail: pflegeberatung@kommunalunternehmen.de vereinbart werden.

Sportheim-News

Mit unserem **Schnitzel-Mittwoch** wollen wir, Dank Eures großen Zuspruches, in die Verlängerung gehen!

Bis zum Ende des Jahres

Schnitzelvariationen mit knusprigen Pommes frites
inklusive reichhaltigem Salatbuffet

für je **15,- €**

Donnerstags gibt es ab sofort

verschiedene Burgervariationen

Fisch | Fleisch | Vegetarisch
mit hausgemachten Soßen, Rucola, Cheddar und
knusprigen Pommes für Sportheim-Sportliche

15,- € pro Burger

Für unser Schulanfangs-Mittagsbuffet

am Di., 10. September 2024 haben wir **noch wenige Plätze frei ...** (gerne auch für „Nicht-Schulanfänger“)

Fisch | Fleisch | Vegetarisch | verschiedene Beilagen
ein reichhaltiges Salatbuffet und Eistheke mit allem,
was dazu gehört

25,- € pro Person

Für die Kinder zusätzlich ein Kinderbuffet
Schnitzel | Chicken Nuggets | Pommes und Spätzle

1,- € pro Lebensjahr (bis 12 Jahre)

Es wird zauberhaft im Sportheim!

Samstag, 14. September 2024

verzaubert euch Joe Walthera, Zauberkünstler von
internationaler Klasse! Tischzauberei vom Feinsten...
näher dran geht nicht! Beginn ab 18:00 Uhr.
Begleitet von einem fränkischen 3-Gänge-Menü

39,- € pro Person

Schlemmerzauber-Show

mit Joe Walthera & Pafema
am Samstag, 05. Oktober 2024

inklusive Aperitif, 3-Gänge-Menü und Shows
Beginn ab 18:30 Uhr

zum Genießerpriis **59,- €**

Reservieren sichert Plätze
Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Susan & Jens

Öffnungszeiten:

- **Di. bis Sa. 17 bis 22 Uhr**
- **Küche: 17 bis 21 Uhr**
- **So. und Mo. sind Ruhetage.**

Für Veranstaltungen außerhalb unserer
Öffnungszeiten spricht uns gerne an.



☎ 0 93 65 89 757 01 · www.sportheim-güntersleben.de
Susan & Jens Cosmar · Jahnstr. 1 · 97261 Güntersleben



Nicoles

Inh. Nicole Schmuck

Blumenhäusel

Der Herbst ist da,
Ziergräser, Zierkürbisse, winterharte Stauden
und Dekoration neu eingetroffen.

Ab 15.09. sind wir wieder zu den
gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.



Dauergrabpflege, Grabneuanlagen und Trauerfloristik.

- GÄRTNEREI • GESCHENKE • FLEUROP BRINGDIENST • HOCHZEITSFLORISTIK •
- STUHLHUSSENVERLEIH • TRAUERFLORISTIK • GRABPFLEGE •

Günterslebener Str. 24 97291 Thüngersheim Tel. 0171-147 50 59

Freiwillige Feuerwehr Güntersleben

Anlässlich des bundesweiten Warntages am Donnerstag, **12. September 2024**, wird die Freiwillige Feuerwehr Güntersleben die Sirenenanlage und Durchsagen über die Sirenenanlage proben. Die Übung findet am Abend ab 18.00 Uhr statt und wird gegen 19.00 Uhr beendet sein. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Dorf-Zeitung

www.dorf-zeitung.de

info@dorf-zeitung.de

Lese im Günterslebener Sommerstuhl

Das Rebenjahr 2024 war - wieder - nicht einfach:

Erst reduzierte der 23. April, der Georgentag, den bereits gut entwickelten Rebaustrieb ganz erheblich. Mit erhöhter Sorgfalt bei der Laubarbeit konnten die Winzer noch einiges retten und ausgleichen. Dann erschwerten die zahlreichen Regentage die Pflege- und Pflanzenschutzarbeiten. Für die Nebenerwerbswinzer wurde die Zeitplanung zur Herausforderung: Bodenbearbeitung ist nur bei mittlerer Bodenfeuchte möglich, bei Nässe kann die Schlepper-Fahrt durch steile Rebzeilen lebensgefährlich sein. Jetzt zur Lesezeit bitten die Winzer, auf der Ortsverbindungsstraße im Sommerstuhl besonders vorsichtig zu sein, oft sind bei den Lesegruppen auch Kinder dabei.

Marianne Scheu-Helgert



Von Frühjahr bis Sommer kommt ein Berater des Weinbauing Franken e. V. alle 14 Tage in die Maternushütte. Im Bild 2. Vorstand und Berater Hubert Wohlfart bei der letzten Besprechung. Er bringt als versierter Weinbaufachmann Erfahrungen aus anderen Weinbauorten mit ein. Der kollegiale Austausch unter den Winzern sorgt für ein bestmögliches und gesundes Ergebnis bei der Lese und natürlich dann im Weinkeller. Wer schon einmal vorkosten will, was die doch auch reichliche Sonne heuer geleistet hat, kann sich ja Federweißen besorgen, am besten mit Zwiebelkuchen!

Foto: Gerhard Helgert

Ferienprogramm der Kolpingfamilie

Schnitzkurs

Ruck zuck waren die 14 Plätze zum Ferienprogramm von Kolping ausgebucht. Eine hoch motivierte und aufgeregte Gruppe versammelte sich am 7. August 2024 am Gelände des Waldkindergartens.

Als es dann endlich los ging und die Schnitz- und Verhaltensregeln im Wald besprochen waren und jeder einen Haselnussstock in der Hand hielt, wurde es auf einmal ganz ruhig. Konzentriert arbeiteten die Kinder an Pfeil und Bogen, Schwertern, Schiffen, Buchstaben oder Tieren aus Kieferrinde. Dabei konnte auch ein aufziehendes Gewitter beobachtet und belauscht werden. Zum Glück zog es aber an vorbei und wir wurden nur kurz geduscht. Gut, dass wir einen Schutzraum vom Waldkindergarten nutzen durften.

Zur Stärkung gab es zwischendurch Obst und am Ende ein Eis. Bei der Abschlussrunde meldete sich der ein oder andere sogar schon für nächstes Jahr an. Danke an das Team des Waldkindergartens für die Nutzung des Geländes und v.a. die Unterstellmöglichkeit und auch Maximilian für die Durchführung des Workshops. Text & Fotos: Kerstin Öffner





Obst- und Gartenbauverein Güntersleben

Hast Du einen Vogel?

Wer so fragt, bezieht diesen Spruch in der Regel auf den Geisteszustand seines Gegenübers. Anders bei der Ferienaktion des OGV im neuen Vereinsgarten, hier bekam dieser Spruch einen positiven, praktischen Sinn. Nach einer kurzen Einführung zur Bedeutung und Lebensweise von Vögeln im Garten bastelten die teilnehmenden Kinder mit viel Eifer und Geschick sowie nur geringer Unterstützung durch die Helfer des OGV einen Nistkasten für Singvögel. Nun warten die neuen Nistkästen zuhause bei den Kindern auf ihre künftigen Bewohner.

Viele Helfer unterstützten diese Aktion, insbesondere die Schreinerei Schmitt, die das Material bereitgestellt und nutzerfreundlich vorbereitet hat.

Übrigens, wer selbst Interesse am Bau von Nistgelegenheiten hat, findet gute Bauanleitungen und Informationen unter www.nabu.de.

Text und Foto: Gerhard Helgert

Laufen fast wie auf Wolken – Anzeige –

Würzburg Hochwertige Produkte, die dem Körper und der Umwelt gut tun und unser Leben ein Stück weit gesünder machen, darauf legt der Sport Shop in Würzburg großen Wert. Ins Sortiment aufgenommen wird nur, was den hohen Ansprüchen des Sport Shops genügt, wie beispielsweise die Lauf- und Bequemschuhe „Made in Germany“ von Lunge. Mit ihnen läuft man



fast wie auf Wolken. Solide, nachhaltig und robust – das sind die wichtigsten Qualitätsmerkmale, wenn es um die Hamburger Manufaktur Lunge geht. Sie stellt anspruchsvolle Produkte her, die den Kunden überzeugen: Die Schuhe bestehen aus ausgesuchten sowie geprüften Materialien und sind frei von Antibiotika und schädlichen Mengen an Schadstoffen. Weil durch Schweiß und Sonnenlicht keine schädlichen Stoffe freigesetzt werden, können sie auch ohne Bedenken barfuß getragen werden. Geklebt wird ausschließlich nach der strengen europäischen Chemikalienverordnung REACH. Darüber hinaus garantiert Lunge die Einhaltung aller deutschen Gesetze und Verordnungen. Inzwischen beschäftigt Lunge 30 Mitarbeiter in der Manufaktur und plant weiterhin erhebliche Investitionen in zukünftige Produkte und hochwertige Arbeitsplätze in Deutschland.

Weitere Informationen erhält man unter www.sportshop-wuerzburg.com.

Gutschein gültig bis 21.09.2024

Bei Vorlage dieser Anzeige erhält jeder Lauf-, Walk- oder Wanderschuhkäufer ein Paar Vollfunktion-Socken in Merino/Satin ohne Berechnung.





Häckerwirtschaft

geöffnet vom



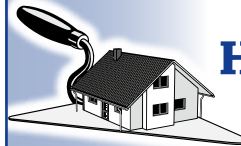
12.09. bis **22.09.24**

Do bis Sa: ab 15.00 Uhr
So u. Feiertag: ab 13.00 Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Emmert, Steinbruchweg 18, 97291 Thüngersheim

Individuelle Beratung, Gestaltung und Ausführung:

Malerarbeiten
Trockenbau
Vollwärmeschutz
Fassadenrenovierung
Verputzer-Arbeiten



Herbert Joßberger
GmbH & Co. KG

Bachweg 20 • 97261 Güntersleben
Tel. 0 93 65 - 52 53 • mobil 0170-35 49 196
www.jossberger-kg.de



LUNGE

MADE IN GERMANY
NACHHALTIGKEIT
PRÄZISION
QUALITÄT
VEGAN

WAS SIND DIE BESONDERHEITEN VON LUNGE PRODUKTEN?
ÖKOTEX-100-ZERTIFIZIERTE MATERIALIEN
HOHER TRAGEKOMFORT
DURCHDACHTE DETAILS
SOHLEN ZU 100 % AUS VULKANISIERTEM GUMMI
EVA-MITTELSOHE MIT BESTEN FEDERUNGSEIGENSCHAFTEN
LUNGE GOMAX
3D-SYSTEMEINLAGEN

INNOVATIV UND EXKLUSIV



Ihr Laufexperte:
sport shop
Finest in Sports Würzburg City
Bahnhofstraße 1 • 97070 Würzburg • Tel. 09 31 / 1 28 48 • www.sportshop-wuerzburg.com





Musikverein Güntersleben

Musikalische Champions im „Olympiapark Güntersleben“



Der Musikernachwuchs des Musikvereins Güntersleben begeisterte seine Zuhörer beim Familien-Konzert „Olympic Music“ im Dürrbachpark, der während der Moderation kurzerhand in „Olympiapark“ umbenannt wurde.

Das Jugendorchester und die Bläserklasse des Vereins unter der Leitung von Lukas Vetter begleiteten musikalisch die Olympiafackel auf dem Weg von Griechenland nach Paris. Bei strahlendem Sonnenschein gestalteten die jungen Musiker den Sonntagnachmittag zusammen mit den „Mu-Si-La“-Kindern.

Die Jüngsten im Musikverein Güntersleben zeigten zusammen mit ihren Kursleiterinnen Uta Sedlock und Ulrike Kruttschnitt-Khan was sie schon musikalisch gelernt haben: Singen, Rhythmus klopfen, spielen und tanzen.

Die Kinder und die Zuhörer hatten ihren Spaß daran und alle Musikerinnen und Musiker des Konzerts haben sich eine Medaille verdient.



Foto: Ingrid Seubert

Stimmungsvoller Liederabend

für Uganda



In bester Stimmung lauschen zahlreiche Gäste, bei Wein und feinen Speisen, serviert vom Weinbauverein, modernen und altbekannten Liedern von „Werners Echten“.

Foto: Gerhard Helgert

Nach drei Jahren konnten „Werners Echte“, nach einer Zitterpartie mit stündlichem Blick auf das Wetterradar, endlich wieder im Weinberg singen. Im Vorjahr konnten wir aufgrund nasser Witterung in die Festhalle, vor zwei Jahren noch in die Scheune der Familie Strauß ausweichen. Diesmal entschieden Werner Lothar und der Weinbauverein um 14 Uhr, als es gerade zu regnen aufhörte (!), das Konzert im Weinberg, an der Wengerts-Hütte der Familie Bernd Ziegler, durchzuführen. Diese späte Entscheidungsmöglichkeit verdanken wir Peter Schömig, der für uns bei Regen seine Scheune ausgeräumt hätte. Und schnell spulte Bernd Ziegler mit seiner Familie und dem Weinbauverein das Aufbauprogramm ab: Tische, Bänke, Beleuchtung, Kühlwagen und vor allem ein Pavillon als Regenschutz für die empfindliche Technik.

Der Wetterstress am Liederabend glich dem Hin und Her bei jeder Pflegeentscheidung im Weinberg speziell in diesem Jahr: Ist das Laub trocken? Ist der Boden trocken genug zur Bearbeitung? Was sagt das Wetterradar?

Mit ihrem abwechslungsreichen Repertoire sorgten „Werners Echte“ für gute Laune. Die Vorsitzende Marianne Scheu-Helgert und Weinprinzessin Maria Schömig begrüßten die Gäste. Bertram Odoi führte humorvoll durchs Programm, das Martin Seeberger zusätzlich bereicherte. Auch die Umgebung sorgte für eine sommerlich leichte Stimmung. Später ging der milde Abend über in eine samtene Nacht. Die Sammlung für Uganda ergab ein Rekordergebnis von 1300 Euro, der Weinbauverein stockte es dann aus den Wein- und Speisenverkäufen auf eine runde Summe auf.



Weinprinzessin Maria Schömig und Marianne Scheu-Helgert überreichen das Sammlungsergebnis des Benefizabends, vom Weinbauverein auf 2000 € aufgerundet, an Pfarrer Paul Masolo. Die Spende soll dem Schulbetrieb in Uganda zugutekommen. Foto: Hubert Schneider

Der Himmel hielt dann auch bis genau 24 Uhr trocken. Dann pilgerten die zahlreichen Besucher beschwingt nach Hause, nach flotten Liedern, besten Speisen und vor allem feinen Weinen. Wer will, kann sich übrigens jederzeit, gut ausgestattet mit einer Kühltasche, an einer der zahlreichen Sitzgruppen einen gemütlichen Abend im Familien- oder Freundeskreis machen. Singen muss man allerdings selbst!



SÜSSNER

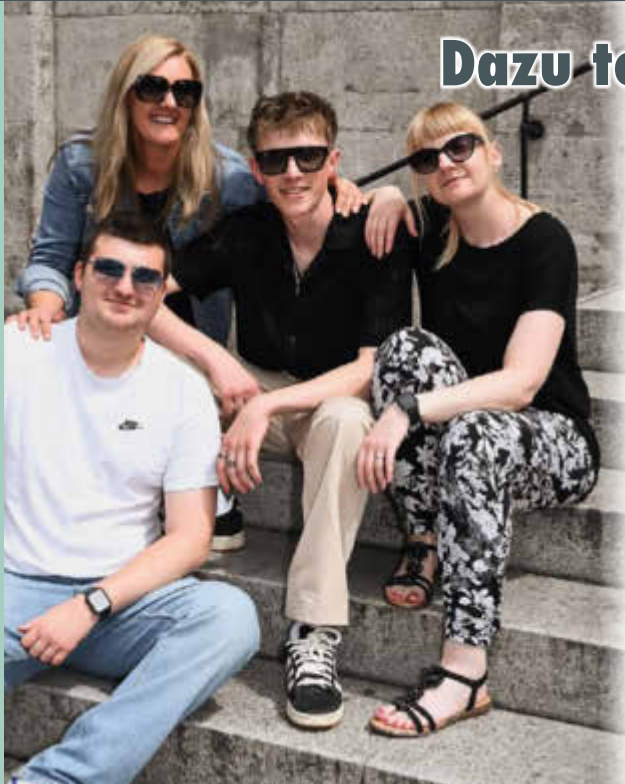
Öl- & Gasheizung
Wärmepumpen
Kundendienst
Photovoltaikanlagen
Badsanierung **Sanitär**
Holz- & Pelletsanlagen

Goldbrunnenstr. 7, 97282 Retzstadt
Tel.: 0 93 64 / 41 50, Fax: 0 93 64 / 69 20, Mobil: 01 71 / 3 12 95 16
email: heizungsbau-suessner@t-online.de

97261 Güntersleben
Tel.: 0 93 65 / 26 42



20%* AUF SONNENBRILLEN!



Dazu tolle Sonnenglasangebote:

Einstärkensonnenglas ab je **12,50**

Gleitsicht-
sonnenglas ab je **49,-**

Rohrwasser-
ISSING
Optik

Dominikanerplatz 4
97070 Würzburg

* auf alle lagernden Sonnenbrillen

SPD-Ausflug nach Heidelberg

am 12. Oktober 2024

Am Samstag, 12. Oktober 2024 bietet die SPD-OV Güntersleben einen Ausflug nach Heidelberg an. Dazu sind alle Mitglieder, aber auch Günterslebener Bürger, Freunde und Interessierte herzlich eingeladen.

Um 8.00 Uhr wollen wir mit einem Reisebus der Firma Lyst an der Festhalle abfahren. In Heidelberg angekommen kann die Stadt erstmal auf eigene Tour erkundet werden.

Auf 11.30 Uhr ist dann in einem Lokal in Heidelberg ein Tisch für das gemeinsame Mittagessen reserviert. Im Anschluss an dieses werden wir vor dem Lokal zu einer Altstadtführung abgeholt. Im Anschluss ist dann nochmals Zeit für eine Schlossbesichtigung oder Bootsfahrt auf dem Neckar oder die Zeit bei Kaffee und Kuchen in der Stadt zu verbringen. Gegen 18.30 Uhr begeben wir uns dann auf die Rückfahrt, so dass wir wohlbehalten gegen 20.30 Uhr in Güntersleben ankommen.

Die Gesamtkosten für den Ausflug (inkl. Hin- und Rückfahrt und Altstadtführung) betragen pro Person 23,- Euro. Kosten für Mittagessen und die Ausflüge in der „freien Zeit“ sind selbst zu tragen.

Die vollständigen Informationen finden sie auf der Homepage der SPD Güntersleben (www.spd-guentersleben.de) oder können sie gerne auch per eMail (info@spd-guentersleben.de) erfragen.

Anmeldung erfolgt per E-Mail oder schriftlich unter Angabe von Name, Anschrift und Telefonnummer. Wenn ihr Interesse an einer Schlossbesichtigung oder an der Bootsfahrt auf dem Neckar habt, dann gebt das bitte bei der Anmeldung mit an, dann könnte man dies als Gruppe noch organisieren.

Solltet ihr noch Fragen haben, dann kommt gerne auf mich zu.

Michael Jung (Vorsitzender)

Schützengilde Güntersleben

Dorfmeisterschaften 2024



Die Schützengilde lädt alle örtlichen Vereine, Stammtische, politischen Gruppierungen, alle Bürgerinnen und Bürger sowie Freunde und Bekannte, zu den diesjährigen Dorfmeisterschaften, in unser Schützenhaus in der Gartenstraße 3 ein.

An den nachfolgenden Terminen könnt Ihr wieder eure Treffsicherheit unter Beweis stellen und euch den beliebten Titel des Bürgerkönigs oder der Bürgerkönigin sowie des Dorfmeisters (Teamwertung) erkämpfen.

Freitag	06.09.2024	18.30 Uhr – 22.00 Uhr
Dienstag	10.09.2024	18.30 Uhr – 22.00 Uhr
Freitag	13.09.2024	18.30 Uhr – 22.00 Uhr
Montag	16.09.2024	18.30 Uhr – 22.00 Uhr
Mittwoch	18.09.2024	18.30 Uhr – 22.00 Uhr
Freitag	20.09.2024	18.30 Uhr – 22.00 Uhr

Das komplette Einladungsschreiben mit den Wettkampfdetails findet ihr wie gewohnt auf unserer Homepage www.sg-guentersleben.de. Eine Voranmeldung kann ebenfalls über die Homepage oder per Mail an info@sg-guentersleben.de sowie direkt über unseren Schützenmeister (Michael Fleder) vorgenommen werden. Spontan darf natürlich auch vorbei geschaut werden. Es ist dann ggf. mit einer kurzen Wartezeit zu rechnen. Die Siegerehrung der Dorfmeisterschaft findet zusammen mit der Proklamation des/der Schützenkönigs/in am Samstag, den 12.10.2024 auf dem Vorplatz des Schützenhauses statt. Der genaue Ablauf und die entsprechenden Zeiten werden rechtzeitig über unsere Homepage veröffentlicht.

Die Schützengilde Güntersleben freut sich auf euer Kommen, einen fairen Wettkampf sowie gemütliche Abendstunden im Schützenhaus. Die Vorstandschaft, Schützengilde Güntersleben



TSV Güntersleben

Leichtathletikabteilung

Kreismeisterschaften U 14/U 12
bei uns in Güntersleben



Am Samstag, den 27. Juli 2024, fanden die Kreismeisterschaften in Güntersleben statt. Um 9.15 Uhr trafen wir uns am Sportplatz und wärmten uns auf. Wegen ständigem Nieselregen dachten wir zuerst, dass die Kreismeisterschaften gar nicht stattfinden können. Aber um 9.30 Uhr ging es los!

Der Weitsprung von M10 und M11 startete gleichzeitig mit dem Hochsprung W 10 und W 11. Carla Rudolf sprang 1,19 m hoch und erreichte damit den 1. Platz. Weiter ging es mit 80g Ballwurf und 50m Sprint. Beim Sprint der W 11 kam Anna Glaus ins Finale und machte dort den 2. Platz. Auch in Weitsprung belegte Anna Platz 2 und beim Ballwurf Platz 3 in ihrer Altersklasse.



Danach ging es weiter mit Hochsprung der M 10 und Raphael Kilian gewann den 3. Platz.

Am Ende der Kreismeisterschaften fand noch der 800m Lauf für alle Altersklassen statt. Jakob Glaus erreichte dabei den 3. Platz in M 10, ebenso wie Maximilian Schelbert in seiner Altersklasse M 12.

Obwohl wir zwischenzeitlich auch mal unsere Regenjacken anziehen mussten, hielt das Wetter und es war ein sehr schöner Tag.



Fotos: Isabell Lef

Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele Eltern mitgeholfen haben. Am Ende waren auch alle Bratwürste und Kuchen bis auf den letzten Krümel leer gegessen.

Bericht: Emilia Gold und Luisa Hemm

Karateabteilung

Erfolgreiche Gürtelprüfungen bei den Karatekindern

Im Februar 2024 hat eine neue Kindergruppe mit der Sportart Karate begonnen.

Am Mittwoch, 14. 8. 2024 war es endlich so weit. Elf Prüflinge legten mit Erfolg ihre Prüfung zum weiß-gelben Gürtel ab.



Foto: Michael Mack

Sie möchten Ihre Eigentumswohnung verkaufen?



WIR SUCHEN
(auch renovierungsbedürftige)
EIGENTUMSWOHNUNGEN FÜR:

- vorgemerkte Interessenten
- Marktgerechte Verkaufswertschätzung garantiert!

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin:

0931 32169-0



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Rottendorferstr. 15 a · 97074 Würzburg
0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

Bei der Prüfung wurden Grundtechniken (KHION), Partnerübungen (KUMITE) und eine Kür (KATA) vorgebracht. Auch der laute Kampfschrei (KIAI) durfte nicht fehlen.

Die Kinder freuten sich über die bestandene Prüfung, die neuen Gürtel und etwas Süßes.

Ab dem 11. September geht es mit dem Kindertraining wieder los. Die Trainer Michael, Franziska und Klara freuen sich.

Kurse

Alle Informationen zum Start unserer Kurse nach den Sommerferien und dem gesamten Kursangebot finden Sie auf unserer Webseite: www.tsv-guenterleben.de unter der Rubrik „Kurse“.

14. Maintal Bike Marathon in den Startlöchern

Wir freuen uns auch in diesem Jahr unser traditionsreiches Mountainbike-Rennen wieder in Güntersleben zu veranstalten. Das Rennen geht heuer in die 14. Runde und zieht Starter weit über die Grenzen Frankens hinaus an. Unter den Athleten befinden sich auch regelmäßig große Namen der Szene wie Alexander Bregenzer, der im Mountainbike-Weltcup gestartet ist, oder die ehemaligen Weltmeister Yvonne Kuhnlein vom RVC Trieb oder Joachim Oechsner aus Thüngersheim. Auch Teilnehmer des legendären Etappen-Rennens Cape Epic in Südafrika nutzen unseren Maintal Bike Marathon gerne als Abschluss der Saison. Damit ihr als Zuschauer einen Einblick in die Szene bekommt, wird unser Moderator wieder O-Töne von den Athleten im Start- und Zielbereich einsammeln. Am Festplatz vor der frisch renovierten Festhalle erwartet euch neben Speis und Trank auch ein buntes Rahmenprogramm für die gesamte Familie mit einer kleinen Ausstellungsfläche sowie einigen Überraschungen. Auf vielfachen Wunsch kehrt heuer auch der Böllerschuss zum Start der Langdistanz zurück.

Die Athleten werden wieder die gleiche Strecke wie letztes Jahr fahren (Rundenrennen) und freuen sich über zahlreiche Fans an der Strecke. Neben dem Start-Ziel-Bereich empfehlen wir als spannende Punkte zum Zuschauen beispielsweise die Betonstraße hoch Richtung Lohwald oder die berühmt-berühmten „Treppeli“ am M-Weg im Veitshöchheimer Wald. Selbstverständlich freuen wir uns auch über Günterslebener Starter – besonders über Kinder und Jugendliche aller Altersklassen. Es wird auch wieder eine Startklasse für unsere jüngsten Teilnehmer der U7 geben, die dann mit ausreichend Unterstützung ein altersgerechtes Rennen erfahren dürfen. Erwachsene, die erstmal schnuppern möchten, können sich in der Hobby-Klasse anmelden und die Strecke ohne Zeitnahme genießen.

Infos zum Rennen und zur Anmeldung findet ihr unter www.tsv-guentersleben.de – Wir freuen uns auf euch!

Bayerischer Landtag – Björn Jungbauer, Dr. Andrea Behr, CSU Bildungsprojekt „Spiel-Platz 2024“

wird mit 6.900 € aus dem Kulturfonds 2024 gefördert

Würzburg Das Projekt „Spiel-Platz 2024 – Experimente mit Theater und Film“ wird dieses Jahr mit 6.900 Euro aus dem Kulturfonds Bayern gefördert. „Der Kulturfonds ist eine wichtige Unterstützung für die vielfältigen Kulturprojekte und Erwachsenenbildung in Bayern. Wir freuen uns, dass auch unsere Region in diesem Jahr wieder davon profitiert“, sagen die Landtagsabgeordneten Dr. Andrea Behr (Würzburg-Stadt) und Björn Jungbauer (Würzburg-Land).

Das Projekt „Spiel-Platz 2024“ bietet Schülerinnen und Schülern Gelegenheit, sich in Workshops eigenständig und kreativ mit verschiedenen künstlerischen Ausdrucksformen auseinanderzusetzen, z.B. Sound, Installation und Filmeinsatz im Theater. Die Schülerinnen und Schüler werden dabei professionell begleitet. Teilnehmen am Experimentalfestival dürfen Theater- und Filmgruppen aller Schularten aus ganz Bayern. Bewerbungen sind ab September 2024 möglich. Weitere Informationen dazu gibt es hier: <https://www.lagtheaterundfilm-bayern.org/spiel-platz-24.html>

„Der Fördersatz von 60% soll gerade kleineren Veranstaltern neuen Anschub verleihen. Auch 2024 können alle beantragten Maßnahmen gefördert werden. Das ist ein wichtiges Signal an unsere Vereine, gemeinnützige Gesellschaften und kommunalen Stellen. Ohne unsere Ehrenamtlichen und ihr starkes Engagement im Bildungsbereich wäre vieles, gerade was die kulturelle Förderung angeht, nicht denkbar“, so die beiden Abgeordneten Dr. Behr und Jungbauer.



14. MAINTAL BIKE MARATHON

3. Oktober 2024
Güntersleben

Sie haben Obst

und wollen Saft von
Ihren eigenen Äpfeln

in der haltbaren

10 Ltr. Box

wir füllen ab



Obstkellerei Gelowicz · ☎ 09365/9549
Günterslebener Str. 51 · 97222 RIMPAR

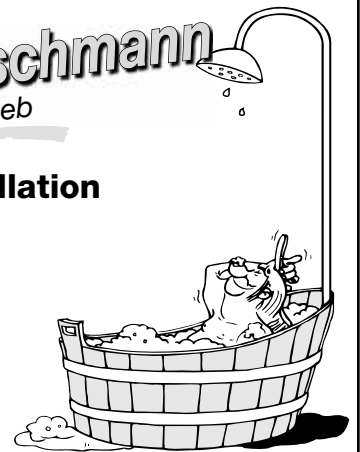
Jürgen Fleischmann

Meisterbetrieb

- Sanitärinstallation
- Heizung
- Spenglerei

Bergstraße 38
97261 Güntersleben

Tel. (0 93 65) 16 41
Fax (0 93 65) 32 49



- Außenputz
- Innenputz
- Trockenbau
- Vollwärmeschutz
- Malerarbeiten
- Renovierungen

Ringstraße 22 ■ 97261 Güntersleben
☎ (0171) 27 19 576 ■ klaus.kneitz@t-online.de





jeske

A U G E N O P T I K

Kinderbrillen

mit Durchblick!

fon 0931 | 45 26 29 98
bahnhofstr. 2a · veitshöchheim
www.jeske-augenoptik.de

sichtbar anders.

Informationsangebot

zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge

Würzburg In Zusammenarbeit mit den AktiviSenioren Bayern e.V. wird der Sprech- und Informationstag für Klein- und Mittelbetriebe und Existenzgründer aus dem Landkreis Würzburg angeboten. Bei dieser ersten Orientierung wird mit dem interessierten Betrieb individuell eine Strategie für Möglichkeiten und Wege von Problemlösungen entwickelt.

Der nächste Sprechtag ist am **Mi., 11.9.2024** von 9 bis 12 Uhr. Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.

Wasser nicht nutzlos vergeuden

„Es ist Gewissenssache jeden Wassergastes, das gebotene Wasser nicht nutzlos zu vergeuden“. Lässt man die nicht mehr ganz zeitgemäße Ausdrucksweise außer Acht, klingt die Mahnung sehr aktuell. Tatsächlich stammt das Zitat aus der Wasserabgabe-Ordnung der Gemeinde Güntersleben vom 27. November 1909, die sie kurz nach der Inbetriebnahme der zentralen Wasserleitungsanlage erließ. Da wirkten offenbar noch die Erfahrungen aus den vorangehenden Jahren nach, als man das Wasser noch aus den Dorfbrunnen beitragen musste, die nicht immer genügend hergaben.

Wasser aus der Leitung, warum sparen?

Freilich sah man erst einmal keinen Anlass, zum Wassersparen anzuhalten. Das Wasser, das aus der neu erschlossenen Quelle beim alten Laurenzibrunnen in den ebenfalls neu gebauten Hochbehälter auf der Platte – im Volksmund das Wasserreservoir – gepumpt und von dort in das Leitungsnetz verteilt wurde, reichte allemal für die damals 1400 Einwohner. Bezahlen musste man nicht nach dem Verbrauch. Vielmehr wurden die Familien nach der Anzahl der Personen und entsprechend ihrer Einstufung bei den Gemeindesteuern veranlagt. Beim Wasser zu sparen, zahlte sich daher für sie auch finanziell nicht aus.

Anzeichen, dass das Trinkwasser einmal knapp werden könnte, sah man noch lange Zeit nicht. So erklärte sich der Gemeinderat 1925 auf eine entsprechende Anfrage sogar bereit, auch noch Gadheim, Schleelehof und den Ortsteil Schafhof in Oberdürrbach mit Wasser zu versorgen. Dazu kam es dann, vermutlich wegen der langen Leitungswege, doch nicht.

Wenn das Wasser nicht mehr ankommt, wo es gebraucht wird. Als 1938 die ersten Probleme mit der Versorgung auftraten, lag das nicht an der zu geringen Schüttung der Quellen oder am übermäßigen Verbrauch. Wohl nicht zu Unrecht vermutete man, dass die mittlerweile nicht mehr ganz neuen Leitungen aus Gusseisen an immer mehr Stellen schadhafte waren und dadurch viel Wasser auf dem Weg bis zu den Häusern der Dorfbewohner im Boden versickerte. Ehe man dazu kam, etwas dagegen zu unternehmen, kam der Krieg und wie vieles andere wurde auch der Kraftstoff rationiert, so dass die Pumpen des Wasserwerks nur noch eingeschränkt in Gang gesetzt werden konnten. Im Juni 1943 verbot daher der Bür-

germeister für die weitere Dauer des Krieges, die Gärten mit Schläuchen zu gießen. Und er fügte, wie bei Anordnungen zu dieser Zeit üblich, noch hinzu, dass Zuwiderhandlungen „unnachsig“ zur Anzeige gebracht würden.

Schulbad ohne Wasser

Die Probleme mit hohen Wasserverlusten durch marode Leitungen sollten die Gemeinde noch jahrzehntelang beschäftigen. Nach dem Ende des Krieges kam hinzu, dass mit dem sprunghaften Anstieg der Einwohnerzahl durch die Aufnahme von Flüchtlingen und Evakuierten auch der Wasserverbrauch entsprechend stieg.

1950 baute die Gemeinde, nur zwei Jahre nach der Geldentwertung durch die Währungsreform, eine neue Schule, was zu Recht bis heute als mutige und zukunftsweisende Entscheidung gilt. Kaum noch bekannt ist, dass in den Plänen auch ein Bad, genauer gesagt Räumlichkeiten für Reinigungsbäder für die Schule und die Bevölkerung vorgesehen waren. Solche gab es damals, soweit bekannt, noch nirgendwo auf den Dörfern der Umgebung. Vorrang hatte freilich erst einmal die Fertigstellung der Unterrichtsräume, die 1951 bezogen werden konnten. Als dann aber nach längeren Verhandlungen die Regierung im Frühjahr 1954 einen Zuschuss für das Bad in Aussicht stellte, wurden die beiden örtlichen Spenglereien „mit der sofortigen Lieferung von drei Einbaubadewannen und einer Brauseeinrichtung beauftragt.“ Damit werde, wie die MainPost schrieb, „in circa vier Wochen das von jung und alt lang ersehnte Bad fertiggestellt.“

Die kurze Bauzeit wurde auch eingehalten. Doch dann zögerte man mit der Freigabe, und das aus gutem Grund. Im April 1954 beschloss der Gemeinderat noch, das Bad solle nach den Osterferien in Betrieb genommen werden. Im Juni teilte der Bürgermeister dann in einer weiteren Gemeinderatssitzung mit, dass der Badebetrieb für die Einwohnerschaft „wegen des bestehenden Wassermangels“ vorläufig zurückgestellt werden müsse. Das ganze folgende Jahr konnte das Bad nur von der Schule genutzt werden.

Als im April 1955 das Bad dann auch zur allgemeinen Nutzung freigegeben wurde, hatte sich das Thema mittlerweile schon weitgehend von selbst erledigt. Der halbe Tag in der Woche für eine Badegebühr von 50 Pfennigen wurde kaum



genutzt. Denn in mehr und mehr Wohnhäusern wurden im Zuge des Baubooms der 1950er Jahre jetzt auch Badezimmer eingerichtet. Nach einigen Jahren nahezu nutzlosen Daseins wurden die Badewannen in der Schule ausgebaut und an Interessenten verkauft.

Waschmaschinen, Spülklosetts und Badewannen als Wasserverschwender

Derweil beschäftigte das Thema Wassermangel weiter den Gemeinderat und die Einwohnerschaft, die unter den wiederkehrenden Beschränkungen für Brauchwasser litt. Immer mehr drängte sich dabei auch das Thema Gebührengerechtigkeit in den Vordergrund. Denn nach wie vor gab es keine Wasseruhren und der Verbrauch wurde pauschal abgerechnet. Auf einer Bürgerversammlung im Dezember 1953 wurde daher nach einem Bericht der MainPost gefordert, „daß die Besitzer einer Badewanne und eines Spülklosetts einen besonderen Zuschlag zu entrichten hätten“.

Noch Jahre später vertrat der Wasserwart der Gemeinde den Standpunkt, dass bei der Benutzung einer Badewanne ein Wasserstand von 10 Zentimetern für eine ordentliche Körperpflege voll ausreichend sei. Alles darüber hinaus sei pure Wasserverschwendung.

Die Suche nach Möglichkeiten, den Wasserverbrauch einzudämmen, näherte sich immer mehr der Erkenntnis, dass letztlich nur der Weg über den Geldbeutel der Verbraucher weiterführen würde, trieb bis dahin noch mancherlei Blüten. Im Januar 1955 diskutierte der Gemeinderat darüber, „daß hierorts verschiedene Waschmaschinen vorhanden sind, die mit Wasser getrieben werden“. Der daraufhin gefasste Beschluss, dass sich deren Besitzer Wasseruhren einbauen lassen müssten, wurde aber gleich in der nächsten Sitzung wieder ausgesetzt.

Wenn es eng wurde, behelf man sich weiter mit Verboten, die nicht nur „das sinnlose Spritzen der Gärten bei der größten Hitze“ ins Visier nahmen. Auch beim Kühlen der Getränke, für die man frisches Wasser aus der Leitung verwendete, solange man noch keinen Kühlschrank im Haushalt hatte, sollte sich die Bevölkerung einschränken, wie im Juni 1957 die MainPost schrieb. Dass manche stolze Autobesitzer ihre neuen Gefährte oft wöchentlich einer ausgiebigen Wäsche unterzogen, war für die vielen, die sich noch kein Auto leisten konnten, ein besonderes Ärgernis.

Wasseruhren helfen sparen

Am 1. Oktober 1959 war es dann endlich so weit, dass die Wassergebühren nach dem Verbrauch abgerechnet werden konnten. Schon 1935 hatte sich bei einer Bürgerversammlung die Mehrheit der Teilnehmer für die Einführung von Wasseruhren ausgesprochen. Im Gemeinderat überwogen aber die Bedenken, die vor allem von den dort vertretenen Landwirten, also den Abnehmern mit dem größten Verbrauch, vorgetragen wurden. Obwohl die Hinweise auf die große Belastung für die Gemeinde durch die Anschaffung und auf die angeblich kurze Lebensdauer der Messeinrichtungen nicht wirklich überzeugend waren, rückte schließlich auch der Bürgermeister von seinem Vorhaben ab. Mehr als 20 Jahre mit immer wieder aufflackernden Diskussionen und nahezu immer gleichen Einwänden gingen ins Land, bis sich schließlich der Gemeinderat zur Anschaffung und zum Einbau von Wasseruhren durchrang.

Zum Start der Wasseruhren setzte der Gemeinderat den Wasserpreis auf 0,30 DM je Kubikmeter fest – und erlebte eine Überraschung. Es wurde weit weniger Wasser verbraucht als bis dahin angenommen. Es gab Familien, bei denen die Uhr nicht einmal einen Kubikmeter im Monat anzeigte. Die Möglichkeit, nach dem Einbau der Wasseruhren durch sparsamen Verbrauch auch Geld zu sparen, hatte offenbar einen größeren Effekt als alle vorangegangenen Sparappelle. Freilich musste auch die Gemeinde auf ihre Kosten kommen. ▷

Gärtnerei KLINGER

Obst · Gemüse · Jungpflanzen

Silvia's Hofladen

Qualität & Frische
aus Ihrer Gärtnerei!



Vorwiegend aus eigenem Anbau sowie aus der Region

- Beet- und Balkonpflanzen
- Obst und Gemüse
- Salat- und Gemüsejungpflanzen

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.00 Uhr - 13.00 Uhr

Würzburger Str. 90 | 97209 Veitshöchheim | Tel. 09 31/ 9 22 03

www.gaertnereiklingershl.de

Obst aus der Region Jeden Samstag

Obstverkauf

Neue Ernte Äpfel, Zwetschgen, Birnen, Kartoffel, Säfte
9:30 - 9:50 Güntersleben-Festhalle

Öffnungszeiten Hofladen
Mo - Fr. 8-18 Uhr
Sa. 9-12 Uhr
Am Obstgarten 1
97337 Bibergau
Tel 093242540
www.mainfrankenobst.de

Ausschneiden & aufhängen!

Thomas Albert

Elektro-Meisterbetrieb

Ausführung sämtlicher Reparatur- und Installationsarbeiten • Verkauf von Elektrogeräten und Rauchmeldern

97261 Güntersleben
Fichtenstraße 13 · Telefon (09365) 4688

RAUM AUSSTATTUNG STROBEL

Gardinen
Bodenbeläge
Insektenschutz
Polsterarbeiten
Sicht & Sonnenschutz
Wandgestaltung

Am Wasserhaus 2 · 97262 Hausen · Telefon: 09367-7214




Hier sind Sie gut vertreten:

ANWALTSKANZLEI
Rechtsanwältin
Maria Zirnstein

Schranstraße 2
 in Thüngersheim
 ☎ +49 9364 7969904
 ✉ RainZirnstein@outlook.com

Dorf-Zeitung 09367/99114 • Fax 99107



Beck
 Würzburger Str. 52-54
 97261 Güntersleben



BECK
 BÄCKEREI
 SEIT 1907

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr: 7 - 20 Uhr und Sa: 7 - 18 Uhr

Telefon EDEKA: 09365/8971900 Telefon Bäckerei: 09365/89719033

ENGEL & VÖLKERS




Zur
Onlinebewertung

Immobilie kostenlos bewerten

Möchten Sie wissen, welches Potenzial Ihre Immobilie hat?
 Mittels QR-Code oder unter www.immo-online-bewerten.de
 erhalten Sie schnell und präzise eine kostenlose Ersteinschätzung.
 Kontaktieren Sie uns auch gerne für einen
 kostenfreien und unverbindlichen Termin vor Ort.



Sandra Fuderer
 Gesellschafterin
WÜRZBURG

T. +49 (0)931 991 75 00 | Wuerzburg@engelvoelkers.com
 Fuderer Real Estate GmbH | Immobilienmakler
 Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
engelvoelkers.com/wuerzburg

▷ Daher erhöhte der Gemeinderat schon ein Vierteljahr nach Inbetriebnahme der Wasseruhren den Wasserpreis auf 0,40 DM und ein Jahr später gleich noch einmal auf 0,50 DM für den Kubikmeter. Dann stimmte die Kasse wieder.

Von der Eigenversorgung zum Fernwasser

Die Erfassung des Wasserverbrauchs über Wasseruhren und der dadurch bedingte sparsamere Umgang mit dem kostbaren Nass beruhigte die Situation für einige Jahre. Mit den 1970er Jahren waren dann aber die alten Probleme wieder da. Die gestiegene Einwohnerzahl, der höhere Wohnkomfort mit Bädern und Duschen im Haus und wohl auch zunehmende Wasserverluste durch das angejahrte Leitungsnetz machten immer wieder Entnahmebeschränkungen notwendig, vor allem bei der Gartenbewässerung.

Als Bohrversuche beim Wasserwerk am Laurenziweg keinen Erfolg brachten, blieb schließlich keine andere Wahl mehr als der Anschluss an die Fernwasserversorgung. Seit 4. August 1975 kommt das Wasser aus den Leitungen in Güntersleben nicht mehr aus dem Gemeindebrunnen, sondern vom Zweckverband Fernwasserversorgung Mittelmain.

Es gilt weiter: Nicht vergeuden

Seit dem Anschluss an das Fernwasser hat sich das Thema Wassermangel erledigt, jedenfalls vor Ort. Sparen ist aber weiter angesagt. Vordergründig schon wegen der Kosten. Für den Endverbraucher kostete das Fernwasser zu Anfang doppelt so viel wie zuletzt das Wasser aus der eigenen Anlage der Gemeinde. Mittlerweile ist der Preis schon auf das Zehnfache gestiegen, und dabei wird es nicht bleiben. Das Wassergeld bildet daher einen nicht mehr zu vernachlässigenden Posten in der Haushaltskasse und es lohnt sich mehr denn je, sorgfältig mit dem Trinkwasser umzugehen.

Ein wesentlicher Grund, warum das Fernwasser gleich beim Umstieg um so viel teurer war als das eigene Wasser, waren die nach wie vor hohen Verluste durch Leitungsschäden. Denn anders als bei ihrem eigenen Wasser muss die Gemeinde jetzt die gesamte Menge bezahlen, die der Zweckverband liefert, egal wieviel davon an den Zapfstellen in den Häusern ankommt. In manchen Jahren verschwand ein Drittel des Wassers auf dem Weg von der Übergabestelle bis zu den Verbrauchsstellen im Boden. Seit 1990 wird daher das Leitungsnetz in der Ortschaft kontinuierlich auf Leckstellen überwacht. Dadurch konnte die vorher bezogene Jahresmenge von 240.000 Kubikmetern trotz gestiegener Einwohnerzahl auf 190.000 Kubikmeter und weniger gesenkt werden. Ein erheblicher Sparbeitrag und ein ebenso erheblicher Beitrag zur Trinkwasserschonung. Dazu beigetragen hat auch das Förderprogramm der Gemeinde für private Regenwasserzisternen, das seit 1992 läuft.



Foto: Archiv Ziegler

Nach den bisher ausgegebenen Förderbescheiden wurden damit mehrere Hunderte Zisternen mit einem Fassungsvermögen von insgesamt über 3.500 Kubikmetern geschaffen. Geht man davon aus, dass sich die Zisternen, je nach Witterung, mehrmals im Jahr neu mit gesammeltem Regenwasser füllen, wird auch dadurch der Bedarf an Trinkwasser spürbar reduziert.

Dass wir weiter mit steigenden Preisen für das Trinkwasser rechnen müssen, hat vor allem auch damit zu tun, dass es auch für den Lieferanten des Fernwassers immer schwieriger wird, genügend geeignetes Trinkwasser im Nahbereich zu erschließen. Die Folge sind weitere Transportwege und ein immer höherer Aufwand für die Wasseraufbereitung mit entsprechend steigenden Kosten.

Für uns alle als Verbraucher umso mehr ein Grund, beim Griff zum Wasserhahn daran zu denken: Trinkwasser ist ein kostbares und zunehmend kostspieliges Gut.

Mehr über Güntersleben und Geschichten aus der Vergangenheit des Dorfes im Internet unter: www.guentersleben-historisch.de.

Dr. Josef Ziegler

LESERBRIEF-ECKE



Vorfall im Hasengarten

Traurig sitze ich da und schreibe diese Zeilen:

Als mein Mann Anfang August mit unseren Hund Gassi ging, entdeckte er im letzten Gehege unseres Hasengartens zwei fremde Kaninchen. Zwei ausgesetzte Kaninchen bei uns im Hasengarten. Einfach über den Zaun entsorgt!

Wollten die Besitzer wohl sorglos in den Urlaub fahren? Wie kann man so etwas nur tun? Wie schon oft erklärt, sagen wir es gerne noch mal: Mal ganz abgesehen von der Art und Weise, wie dies widerrechtlich getan wurde, man kann Kaninchen nicht so einfach nebeneinander setzen, und alles ist gut! Sie können sich bis auf's Blut bekämpfen und schwere Verletzungen davontragen. Wie wurden die Tiere entsorgt? Über den Zaun geworfen? Auch da können die empfindlichen Knochen brechen. Sind die beiden Krank? Geimpft? Kastriert? Auch unsere Tiere sind nicht vor Krankheiten gefeit und könnten ansteckend sein. Alles in Allem einfach unfassbar und für Tierfreunde unbegreiflich.

Nachdem sie in einem Notgehege unterkamen, wir erst überlegten, sie zu behalten, haben wir sie doch schweren Herzens ins Tierheim gebracht. Wir wollen auch damit ein Zeichen setzen, dass die eventuell kostenaufwändige Versorgung der Beiden keinesfalls noch mehr Leute zu solchen Taten verleiten soll. Außerdem wissen schon viele, dass wir aus gesundheitlichen Gründen keine neuen Kaninchen mehr aufnehmen können/wollen. Die meisten unserer Tiere sind schon sehr betagt und sie sollen noch ihre restliche Lebenszeit in größtmöglicher Freiheit genießen können.

Den früheren Besitzern der beiden „Süßen“ sei gesagt: Polizei haben wir informiert, Hasengarten wird per Video überwacht, und hoffentlich hatten Sie keinen schönen Urlaub!

Nichts rechtfertigt so ein Verhalten, denn es gibt für alles eine Lösung. Und sollte noch jemand mit dem Gedanken spielen, seine Tiere bei uns zu entsorgen, der sei mit diesen Zeilen hoffentlich gewarnt!

T. und M. Höpfner

Möchten Sie sich auch zu einem bestimmten Artikel oder Thema äußern und einen Leserbrief schreiben?

Verfassen Sie gerne Ihren Text und senden Sie uns diesen im Word- oder rtf-Format per Mail an: info@dorf-zeitung.de. Nach unserer Überprüfung erscheint Ihr Text dann in der nächsten Ausgabe der Dorf-Zeitung



St. Gregor

Tagespflege

in Estenfeld, Rimpar, Kürnach, Güntersleben, Bergtheim

Zu Hause ist es schön, aber der Tag manchmal lang. Kommen Sie doch in unsere Tagespflegen!

Dort können Sie Freunde und Bekannte treffen, gemeinsam essen, sich unterhalten und beschäftigen.

Nutzen Sie einen Schnuppertag zum Kennenlernen!

Wir sind für Sie da: Montag - Freitag, 8.00 - 16:00 Uhr.



Wir beraten Sie gerne, kostenfrei - auch zu Hause.
Telefon 09367 98 87 90

St. Gregor

Caritas Sozialstation St. Gregor Fährbrück e.V.
Milanstraße 2 | 97241 Bergtheim
info@sankt-gregor.de | www.sankt-gregor.de



Ihr Team in Rimpar für Hörsystemanpassung in der weitestgehenden HD Qualität

www.huth-dickert.de

Das Leben wieder in **HD Qualität** erleben.

HUTH & DICKERT
Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN



Rimpar
Kirchenstraße 1
Tel. 09365/ 897404

Weitere Filialen:
WÜ-Stadtmitte | Höchberg
WÜ-Heuchelhof | Ochsenfurt | Gerolzhofen

seit über 30 Jahren

kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de





JOSEF HOFMANN
VERS BACH



Steinwelten

Grabsteine, Grabsteinreinigung, Nachbeschriftungen, Inschriften, Grababdeckungen aus Stein, Versbacher Straße 104 | Tel.: (0931) 2 00 29 - 0
Versetzung von Grabsteinen, Einfassungen, Urnenwandplatten, Grabschmuck (Lampen, Vasen) | 97078 Würzburg - Versbach | www.stein-welten.com

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kostenfreie Vermittlung zu den Bereitschaftsdienstzeiten:
Mo, Di, Do 18:00 – 08:00 Uhr des Folgetags
Mi + Fr 13:00 - 08:00 Uhr (Donnerstag bzw. Montag)
Feiertage vom Vorabend an ab
18:00 – 08:00 Uhr des nächsten Werktags
über ☎ **116 117**

Im Notfall oder lebensbedrohliche Situationen **112** anrufen.
Telefonseelsorge (in der Not auch nachts) ☎ (0800) 1110111
Miteinander sprechen kann helfen ☎ (0800) 1110222
Frauenhaus Wü. (auch nachts + Wochenende) ☎ (0931) 619810
HIV/Aids-Beratung Unterfranken ☎ (0931) 386-58200

Apothekennotdienst

3 Di I	11 Mi E	19 Do A	27 Fr I
4 Mi K	12 Do F	20 Fr B	28 Sa K
5 Do L	13 Fr G	21 Sa C	29 So L
6 Fr M	14 Sa H	22 So D	30 Mo M
7 Sa A	15 So I	23 Mo E	1 Di A
8 So B	16 Mo K	24 Di F	2 Mi B
9 Mo C	17 Di L	25 Mi G	3 Do C
10 Di D	18 Mi M	26 Do H	4 Fr D

A	Nikolaus-Apotheke, Veitshöchheim	(0931)	92133
B	Apo. i. Gesundheitszentr., Karlstadt	(09353)	9859591
C	St. Laurentius Apotheke, Zell	(0931)	461354
D	Rats-Apotheke, Rimpar	(09365)	9850
E	Falken-Apotheke, Veitshöchheim	(0931)	91540
F	Mohren-Apotheke, Karlstadt	(09353)	2341
G	VitaFit-Apotheke, Karlstadt	(09353)	983074
H	Maternus-Apotheke, Güntersleben	(09365)	9939
I	Franken-Apotheke, Karlstadt	(09353)	7692
K	Brunnen-Apotheke, Karlstadt	(09353)	3637
L	Turm-Apotheke, Zellingen	(09364)	9946
M	Markt-Apotheke, Zellingen	(09364)	1415

Katholische Pfarreiengemeinschaft

Güntersleben - Thüngersheim

- 01.09. 10.00 Uhr Thüngersheim – Messfeier mit Taufe
- 05.09. 05.00 Uhr Thüngersheim – Messfeier zur Aussendung der Kreuzbergwallfahrer
- 06.09. 18.30 Uhr Güntersleben – Maternusmesse
- 07.09. 18.30 Uhr Thüngersheim – Vorabendmesse
- 08.09. 08.30 Uhr Güntersleben – Kirchenparade der Vereine – Treffp. Ärztehaus – 8.45 Uhr Abmarsch
- 08.09. 09.00 Uhr Güntersleben – Festgottesdienst
- 08.09. 10.00 Uhr Güntersleben – Kinderkirche i. Kolpinghaus
- 08.09. 19.30 Uhr Thüngersheim – Abh. d. Kreuzbergwallfahrer
- 09.09. 18.30 Uhr Thüngersheim – Dankgottesdienst der Kreuzbergwallfahrer
- 10.09. 18.30 Uhr Güntersleben – Messfeier
- 12.09. 18.30 Uhr Thüngersheim – Messfeier
- 14.09. 18.30 Uhr Güntersleben – Vorabendmesse
- 15.09. 07.30 Uhr Güntersleben – Aufbruch Retzbachwallfahrt – Treffpunkt an der Kirche
- 15.09. 08.45 Uhr Thüngersheim – Aufbruch zur Retzbachwallfahrt – Treffpunkt an der Kirche
- 15.09. 10.30 Uhr Wallfahrtsgottesdienst in Retzbach auf dem Wallfahrtsplatz
- 17.09. 18.30 Uhr Güntersleben – Messfeier
- 19.09. 18.30 Uhr Thüngersheim – Messfeier
- 21.09. 18.30 Uhr Thüngersheim – Vorabendmesse
- 22.09. 10.00 Uhr Güntersleben – Messfeier
- 22.09. 14.00 Uhr Thüngersheim – Taufe
- 24.09. 18.30 Uhr Güntersleben – Messfeier
- 26.09. 18.30 Uhr Thüngersheim – Messfeier
- 28.09. 18.30 Uhr Güntersleben – Vorabendmesse
- 29.09. 10.00 Uhr Güntersleben – Evangelischer Gottesdienst
- 29.09. 10.00 Uhr Thüngersheim – Festgottesdienst zum Patrozinium „Erzengel Michael“

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro in Güntersleben ist noch **bis zum 6. September geschlossen**. Ab dem 10. September erreichen Sie uns wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Fährbrückwallfahrt

Lebenswege und Glaubenswege nach Fährbrück – Seit 347 Jahren besteht die Wallfahrt nach Fährbrück. Jedes Jahr am 2. Sonntag im Juli wallt die Pfarrgemeinde Güntersleben nach Fährbrück. In diesem Jahr stand die Wallfahrt unter dem Motto „Lebenswege – Glaubenswege“. Die Texte hat Klinikseelsorgerin Marion Mack zusammengestellt und verfasst. Die Wallfahrer waren zu Fuß, mit dem Rad oder dem Pkw unterwegs. Bereits um 6.00 Uhr startete die Fußwallfahrt mit dem Segen von Pfarrer Steigerwald. Der Weg ging in den Ochsengrund, durch den Gramschatzer Wald und die Erbshausener Flur zur Wallfahrtskirche nach Fährbrück. 48 Fußwallfahrer hatten sich auf den Weg gemacht und dachten über die Hindernisse und Stolpersteine nach, die nicht nur auf dem Wallfahrtsweg, sondern auch im Leben jedes einzelnen immer

»GORHAU«

Bestattungs- und Überführungsinstitut
97084 Würzburg | Reuterstrasse 2
www.gorhau-bestattungen.de

24h
Notdienst

Telefon 0931 - 61 00 00

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

auf allen Friedhöfen tätig

alle Bestattungsarten



Foto: Michael Vetter

wieder auftauchen. Manche lassen sich wegräumen, andere tragen wir unser ganzes Leben mit uns. Auch 38 Radwallfahrer fuhren von Güntersleben nach Fährbrück und machten immer wieder Gebetsstationen auf dem Weg. Nach der Ankunft in Fährbrück feierte Augustinerpater Matthäus den Gottesdienst, dabei konnten symbolisch Steine vor dem Altar abgelegt werden für die Nöte und Sorgen der Wallfahrer und der Gemeindemitglieder. Pater Matthäus nahm das Bild der Steine auf und verband es mit dem Tagesevangelium von der Aussendung der Jünger. Steine in der Sandale können schmerzhaft sein und den Weg schwer machen. Der Staub an den Füßen muss heruntergeschüttelt werden, wie der Staub der sich in unseren Häusern ansammelt oder sich auch über unsere Kirche immer wieder legt. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst vom Singkreis aus Güntersleben unter der Leitung von Bettina Kaisinger. Die gute Akustik der Wallfahrtskirche unterstütze den Gesang, der manchmal sphärisch, ein andermal rhythmisch durch den Kirchenraum hallte. Am Ende der Messe bedankte sich Pater Matthäus für die schöne musikalische Gestaltung des Gottesdienstes. Im Anschluss an den Gottesdienst kehrten die Wallfahrer im Biergarten ein, um dann gestärkt den Rückweg anzutreten.



Foto: Paul Dietz

Erstkommunion und Feierliche Kinderkommunion 2025

Der neue Kommunionkurs 2024/2025 beginnt mit einem **Info-Abend jeweils um 20.00 Uhr am Dienstag, 24. September 2024 in Güntersleben** im Kolpinghaus und am **Donnerstag, 26. September 2024 in Thüngersheim** im Pfarrheim. Dabei werden interessierten Eltern Voraussetzungen, Termine und notwendige Angaben für den neuen Kommunionkurs vorgestellt. Ein jahrgangsmäßiges Anschreiben aller Eltern von katholischen Schülerinnen und Schülern der 3. Jahrgangsstufe erfolgt nicht.

Die Anmeldung zum Kommunionkurs sollte eine freie Entscheidung der Eltern sein, in Absprache mit dem eigenen Kind. Selbstverständlich können auch Kinder, die nicht die örtlichen Grundschulen besuchen, von ihren Eltern ▷

Bestattungen Papke

alle Bestattungsarten
Friedwald und Ruheforst
freie Grabreden
auf allen Friedhöfen tätig

0931-4173840

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de

Blumen Schmelzeisen Trauerfloristik

Wir beraten Sie in der zeitgemäßen Gestaltung von Trauerfloristik
Kränze, Schalen, Gestecke und Sargschmuck aus Ihrem Fachgeschäft
Lassen Sie sich von unserem Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugen

Veitshöchheim · Raiffeisenstr. 12 · im Gewerbegebiet
Telefon 0931-94603 · Telefax 0931-9 91 02 07
Würzburg · Am Marktplatz · Telefon 0931-55025
Di Ruhetag · Mo/Mi/Do/Fr: 9-18 Uhr · Sa 9-13 Uhr geöffnet



„Wir sind an Ihrer Seite“
Ihr Bestattungsunternehmen für Mainfranken, Tauber, Würzburg und Umgebung



Wir - die Familie Bukolt stehen Ihnen in schwierigen Zeiten bei.

„Rufen Sie an,
wann immer Sie
uns brauchen, rund
um die Uhr.“

Wir kümmern uns um alle wichtigen Belange rund um die Themen Abschied, Trauer und Vorsorge.

Kister Str. 4 · 97271 Kleinrinderfeld
Frühlingsstr. 6 · 97294 Unterpleichfeld
Tel. +49 (0)9366 6080908

Ihr
R. Bukolt



info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



▷ zum Kommunionkurs angemeldet werden. Der nächste „weiße Sonntag“ wird in Thüngersheim am 4. Mai 2025 (2. Sonntag nach dem Ostersonntag) und in Güntersleben am 11. Mai 2025 (3. Sonntag nach dem Ostersonntag) gefeiert.

Ein schönes Lächeln verändert die Welt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mo 8-12 u. 14-18 Uhr	Do 8-12 u. 14-18 Uhr
Di 8-12 u. 14-19 Uhr	Fr 8-13 Uhr
Mi 8-13 Uhr	und nach Vereinbarung

Christina Stumpf
Zahnärztin
Würzburger Straße 14
97261 Güntersleben
Tel. 09365-880208

DER PARITÄTISCHE
BAYERN
Rechtsbeurteilung | Unterfranken

Wohlfühlen Zuhause
... wir sind für Sie da!

Kontakt:
 09365 | 881-007
www.paritaetischer-pflegedienst.de

✓ seit 1973
✓ jeden Tag
✓ flexibel
✓ zuverlässig
✓ rund um die Uhr



Kirchenverwaltungswahl 2024

Wir brauchen Ihre/Deine Mithilfe...denn im November 2024 endet die sechsjährige Amtsperiode unserer Kirchenverwaltungen in Güntersleben und Thüngersheim. Die Mitglieder der Gremien werden vor Ort neu gewählt. Dazu braucht es geeignete Kandidatinnen und Kandidaten, Männer und Frauen die bereit sind, als Vertreterinnen und Vertreter ihrer jeweiligen Pfarrei Verantwortung zu übernehmen und die Kirche vor Ort unter dem Motto „Kirche verwalten – Zukunft gestalten“ mitzugestalten. Die Kirchenverwaltung ist das Schlüsselgremium in einer Pfarrei, das zusammen mit dem Pfarrer als Vorstand der Kirchenstiftung nach innen und nach außen rechtlich vertritt. Die Aufgaben dieses Gremiums sind vielfältig. Weitblick, Persönlichkeit, Kompetenz und Engagement sind gefragt. Ob es um bauliche oder organisatorische Maßnahmen in und an den kirchlichen Gebäuden geht oder welche Unterstützung pfarrliche Gruppen oder Abläufe vor Ort benötigen, immer ist die Kirchenverwaltung in der Verantwortung, die finanziellen, personellen und organisatorischen Angelegenheiten zu regeln und zu entscheiden. Ebenso ist die gemeinsame Verantwortung für die Seelsorge in Zusammenarbeit mit dem Pfarrgemeinderat. Auch wenn die Kirchenverwaltung ihren Dienst oft ohne großes öffentliches Aufsehen und mit nur wenig Sitzungen tun, sind sie in der Pfarrei ein unverzichtbares Gremium.

Die Mitglieder der Kirchenverwaltung werden von den Pfarrgemeindegliedern für eine Amtszeit von 6 Jahren gewählt. Wählen bzw. gewählt werden kann, wer im Bereich der Kirchengemeinde seinen Hauptwohnsitz hat und am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat.

Für die Kirchenverwaltung kandidieren kann viele Gründe haben! Vielleicht sagen auch Sie/sagst auch Du ...

Ich möchte meine persönlichen und beruflichen Fähigkeiten einbringen. Ich möchte gerne zusammen mit anderen Verantwortung übernehmen. Ich möchte ein neues Aufgabenfeld entdecken. Ich möchte mich gerne ehrenamtlich engagieren. Ich will Sorge tragen für die organisatorischen Rahmenbedingungen unserer Pfarrei. Ich kann das Bild der Kirche in unserem Dorf mitprägen. Sie sind jetzt schon eingeladen, Ihr Interesse an Ihrer Mitwirkung in einer der beiden Kirchenverwaltungen zu signalisieren oder auch Personen vorzuschlagen, die Sie kennen und für besonders geeignet halten. Sollten Sie Interesse oder Fragen im Hinblick auf eine Kandidatur für die anstehende Wahl im November 2024 haben, können Sie sich jederzeit an das Pfarrbüro in Güntersleben oder direkt an Pfarrer Steigerwald (Telefon 09365/9833) wenden.

Retzbachwallfahrt

Am Sonntag, 15. September 2024 wollen wir als Pfarreiengemeinschaft, zusammen mit den Gemeinden Veitshöchheim und dem Dürrbachtal wieder nach Retzbach wallen. In Güntersleben geht es um 7.30 Uhr in der Pfarrkirche „St. Maternus“ los. Die Thüngersheimer treffen sich um 8.45 Uhr in der Pfarrkirche „St. Michael“. Gegen 9.15 Uhr treffen dann die beiden Prozessionen am Bildstock „Michl“ in den Weinbergen zusammen. Gemeinsam laufen wir nach Retzbach zu „Maria im grünen Tal“ und feiern dort um 10.30 Uhr den Gottesdienst. Die Wallfahrt endet in Retzbach, den Rückweg organisiert jeder für sich selbst.

Wir freuen uns über Ihre und Eure Teilnahme.

Maternusfest

„Dich Maternus zu begrüßen“ ist das Ihnen allen bekannte Lied zum Festtag unseres Kirchenpatrons St. Maternus. Die Pfarrgemeinde und das Dorf bereiten sich auf die Feier dieses Hochfestes unseres Ortes vor. Wir laden besonders unsere Günterslebener Senioren aus Nah und Fern für diese Festtage mit einem Wiedersehen der älteren Generation ein zur



Maternus-Seniorenbegegnung am Montag, 9. Sept. 2024 in der Festhalle Güntersleben von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr. Wir eröffnen den Begegnungstag mit einer meditativen Einstimmung. Anschließend gibt es bei Kaffee und Kuchen und Günterslebener Schoppen viel Gelegenheit sich mit Freunden und alten Bekannten auszutauschen. Außerdem dürfen Sie sich auf Tänze in Günterslebener Tracht, Mundartgeschichten und auf musikalische Leckerbissen unseres Musikvereins freuen. Natürlich können Sie auch den Tag mit unserem Festprogramm zum Maternus-Montag in der Festhalle mit weiteren kulinarischen Genüssen und den „Gaudiprofis“ ausklingen lassen. Mit dem Vereinsring Güntersleben, der in diesem Jahr der Renovierung der Festhalle das Maternusfest organisiert, freuen sich auch die Pfarrgemeinde und die Gemeinde Güntersleben auf Ihren Besuch.

Seniorenclub

Die Sommerpause ist bald vorbei. Der Seniorenclub lädt ein zum Gesprächs- und Spielenachmittag am Mittwoch, 2. Oktober 2024 um 14.00 Uhr im Kolpinghaus. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit vielen Seniorinnen und Senioren.

Offener Bibelkreis

Am Montag, 2.9.2024 um 19.30 Uhr und am Montag, 7.10.2024 um 19.30 Uhr findet wieder der offene Bibelkreis im Kolpinghaus statt. Der Kreis ist für jede und jeden offen, der Freude am Evangelium wahr oder neu gewinnen will.

Herzliche Einladung an alle Bibelinteressierten.

Liebe Senioren*innen,

im September wird der Seniorenkreis Thüngersheim nach der Sommerpause wieder aktiv. Wir beginnen mit einem Ausflug am 11.9.2024 um 10.30 Uhr an der Bushaltestelle „Alte Schule“ in Thüngersheim. Es geht nach Wörth am Main, wo ein Besuch des Schifffahrts- und Schiffbaumuseums geplant ist. Das überregional bedeutsame Museum dokumentiert die Entwicklung der Schifffahrt und des Schiffbaus insbesondere im Bereich des Untermains. In Verbindung mit dem Museumsbesuch erhalten wir bei einer kurzen Führung einen Einblick in die Stadt, die eingebettet zwischen den Hügeln von Odenwald und Spessart liegt.

Im Oktober geht es dann am 16.10. in die Eberstadter Tropfsteinhöhle. Dort erleben wir die atemberaubende Schönheit eines Naturdenkmals. Die Führung dort ist komplett barrierefrei.

Anmeldungen für die Ausflüge des Seniorenkreises bitte immer rechtzeitig vornehmen, da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist.

Anmeldungen bei Hans-Jürgen Dietrich, Telefon 09364/7583 oder 01575/1331705. *Bitte bleiben Sie gesund.*

Termine:

Mi., 11.09.2024 Ausflug nach Wörth am Main mit Besuch des Schifffahrts- und Schiffbaumuseums
Abfahrt 10.30 Uhr, Bushaltestelle Untere Hauptstraße, Thüngersheim

Mi., 16.10.2024 Ausflug zur Eberstadter Tropfsteinhöhle
Abfahrt 11.45 Uhr, Bushaltestelle Untere Hauptstraße, Thüngersheim

Hans-Jürgen Dietrich, Leiter des Seniorenkreises



Trauer-Dankanzeigen

in der **Dorf-Zeitung**

Beratung unter 09367/99114

Praxis für Ergotherapie

Katrin Schlegel
Stifterstraße 16
97209 Veitshöchheim
Tel. 09 31-4044046



Pädiatrie (Lerntherapie, Linkshändertraining)

Behandlung von Grob-, Fein- und Graphomotorikstörungen

Neurologie (Reha nach Schlaganfall/Schädelhirnverletzungen)

Orthopädie (Behandlung von Hand-/Schulterverletzungen)

Hausbesuche im gesamten Landkreis

Individuelle Beratung & Terminvereinbarung jederzeit möglich

Unser Maßstab ist der Mensch. Seine Zufriedenheit weist uns den Weg.

Unser Pflegeeinsatz entlastet Sie als Angehörige.
Gerne übernehmen wir besondere Aufgaben, um
Ihnen einen Ausgleich zu schaffen:

- Alle Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung
- Hilfe bei hauswirtschaftlichen Arbeiten
- Beratung
- Behördengänge u.v.m.



Josef Meyer

Ambulanter Pflegedienst

Neue Siedlung 4 • 97222 Rimpar
Tel.: 09365-897470 • Fax: 09365-897471
Mobil: 0151-25245018
www.jm-pflegedienst.de

GRABMALKUNST

**Neue Formen
& edles Design!**

**Unser neuer
Katalog unter
www.neuhoff.de**



neuhoff
NATURSTEINWERK

Raiffeisenstraße 3 • 97523 Schwanfeld
Tel. 09384 9710-0 • info@neuhoff.de



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Veitshöchheim mit Güntersleben und Thüngersheim

Evangelische Gottesdienste in der Christuskirche,
Günterslebener Straße 15, Veitshöchheim:

06.09. Freitag, Abschluss KiBiWo	17.00 Uhr (Team)
08.09. 15. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr (Körner) KK, FT
13.09. Freitag, GD zur Fairen Woche (Team) FT	18.30 Uhr
15.09. 16. Sonntag n. Trinitatis	10.00 Uhr (C. Mebert)
21.09. Samstag, Gemeindefest	17.00 Uhr (Riedel) KK
21.09. Kindergottesdienst	17.00 Uhr (Team)
22.09. 17. So n. Trin. EinführungsgD	14.00 Uhr (stv. Dekan Schneider) KK
29.09. 18. Sonntag n. Trin, Gü	10.00 Uhr (Riedel)
03.10. Do., Radel-GD, Gadheim	16.00 Uhr (Team)
06.10. Erntedank, Eat & Pray-GD	10.00 Uhr (Riedel) KK, FT

A= Abendmahl, FT = Fairkauf, KK=Kirchenkaffee oder Verköstigung

Hinweise zu einzelnen Gottesdiensten

- **AbschlussGD der ökum. Kinderbibelwoche:** Freitag, 06.09. um 17.00 Uhr auf der Terrasse vor dem Gemeindesaal.
- **Ökumenischer Gottesdienst zur Fairen Woche:** Freitag, 15.09. um 18.00 Uhr. „... denn es war auf Fels gebaut“, mit Chor „Herz und Stimme“, Christuskirche, anschließend Fairkauf.
- **Gemeindefest**
Samstag, 21.09.: Gottesdienst in offener Form um 17.00 Uhr. Parallel Kindergottesdienst. Anschließend Begegnung, Mitbring-Buffer.
- **Sonntag, 22.09.:** Gottesdienst zur Einführung von Rel.päd. Johannes Bindner um 14.00 Uhr. Anschließend Empfang.
- **Evangelischer Gottesdienst in Güntersleben,** Kirche St. Maternus: Sonntag, 29.09. um 10.00 Uhr mit Pfr. Riedel.
- **Radel-Gottesdienst am EU-Mittelpunkt in Gadheim,** Donnerstag 03.10. um 16.00 Uhr. Das Team der Pfarrer geht dem Thema „Versöhnung mit der Natur“ nach.
- **Eat & Pray Gottesdienst zu Erntedank:** Sonntag, 06.10. um 10.00 Uhr. Mit der Initiative „Kost-Bar“ geht es um wertvolle Lebensmittel, es wird auch Kostproben und einen Fairkauf geben.

Termine in Kirche und Gemeindehaus:

- **Gesprächskreis über Gott,** den Glauben und das Leben: Am Dienstag, 03.09. und Dienstag, 01.10., jeweils um 19.00 Uhr.
- **Frauenfrühstück:** Samstag, 07.09., von 9.30 – 12.00 Uhr. Der thematische Teil des Frühstücks ist in der Sommerpause ... und so treffen wir uns wie gewohnt und gestalten den Vormittag ohne Referent*in. Wie immer gibt's Kaffee, Tee und Brötchen vom Haus, über weitere Mitbringsel für die Frühstückstafel freuen wir uns. Anmeldung bitte bis 05.09. bei Christine Raab: tel 09365-4738 oder Email: christine.raab@posteo.de
- **Seniorenkreis:** Dienstag, 10.09. um 14.30 Uhr. Thema: Bienen in Veitshöchheim. Mit der LWG. Wissenswertes und Süßes bei Kaffee und Kuchen. Anmeldung bis 05.09. über das Pfarramt.
- **Lesung zugunsten der Kindernothilfe:** Freitag, 20.09.: um 19.00 Uhr. Am diesjährigen Weltkindertag lesen Hobbyautorinnen aus Würzburg und Umgebung eigene Texte. Anschließend gibt es die Möglichkeit zur Begegnung in fröhlicher Atmosphäre. Der Arbeitskreis Würzburg der Kindernothilfe e.V. feiert dieses Jahr sein 10jähriges Bestehen – feiern Sie mit! Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten der Kindernothilfe sind willkommen. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!

Kirsten Hummel, Sprecherin des Arbeitskreises Würzburg der Kindernothilfe

- **Mahlzeit, das gemeinsame gesellige Mittagessen:** Freitag, 27.09. um 12.00 Uhr. Anmeldung bis zum 19.09., Kostenbeitrag 10,00 Euro. Info oder Anmeldung zum Essen bei Manfred Hohmeier, Tel. 0931-950685 oder per Mail: mhohmeier@t-online.de
- **Chor „Mit Herz und Stimme“:** Nach den Ferien Probe wieder Dienstag, 19.30 Uhr.
- **Konfi-Kurs:** Nach den Ferien wieder wöchentliche Treffen.

Kinder, Jugend und Familien

- **Ökumenische Kinderbibelwoche 2024:** „Wasser ist Leben“, das ist das Motto vom 3. – 6. September in den Räumen der Christuskirche. Dienstag bis Freitag von 14.00 – 17.00 Uhr treffen sich die angemeldeten Kinder mit den Teamern zu einem bunten Programm.
- **AbschlussGD der ökum. Kinderbibelwoche:** Freitag, 06.09. um 17.00 Uhr auf der Terrasse vor dem Gemeindesaal.

Hilfe im Schadenfall

Kfz - Sachverständigenbüro Schneider

Christian Schneider

Kfz-Sachverständiger und
Staatlich geprüfter Maschinenbautechniker

Sie haben einen Haftpflichtschaden?
Sie brauchen ein Wertgutachten?
Sie benötigen eine Oldtimerbewertung?

An der Lehmgrube 4 Telefon 09365 897 97 65
97261 Güntersleben Mobil 0171 233 03 72

eMail info@kfzsv-schneider.de
Web www.frankengutachter.de



- **Kindergottesdienst:** Sa., 21.09. um 17 Uhr beim Gemeindefest, parallel z. Gottesdienst der Großen, anssl. Spielangebote.
- **Offener Jugendtreff** der Christuskirche: Nach den Ferien wieder Samstag, 17.00 Uhr.

Evang.-Luth. Pfarramt

Günterslebener Straße 15,
Veitshöchheim – Bürozeiten:
Mi., 10–12 Uhr und 14–17
Uhr; Do., 10–13 Uhr. Tel. 0931
91313, Mail: pfarramt.veitshoechheim@elkb.de

Pfarrer Johannes Riedel:
0931-700648; Johannes.Riedel@elkb.de. Sprechstunde
jederzeit nach Vereinbarung.
Homepage: www.veitshoechheim-evangelisch.de



Qualität aus Meisterhand
Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

PROFI ROLL
INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

**Ihr Handwerksbetrieb
für Insekten- und Sonnenschutz
in Veitshöchheim**

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net

SPD Ortsverein Güntersleben

Sommerferienprogramm

im Wildpark an den Eichen

Wir genießen bei 30 Grad Celsius den Schatten unter den großen Bäumen und Sträuchern des Wildparks an den Eichen, erkunden die Spielplätze und kühlen uns im großen Wasserbecken ab – so der Plan für das Ferienprogramm des SPD-Ortsvereins.

Scheinbar hatte jedoch jemand seinen Teller nicht leer gegessen und wir starteten bei wolkigen 23 Grad. Das schreckte die Kids aus Güntersleben jedoch nicht ab. So machte man sich am Dienstag, 20. August 2023 gemeinsam auf den Weg nach Schweinfurt.

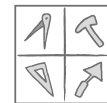
In Schweinfurt angekommen spendierten wir den anwesenden Kindern eine Portion Tierfutter und machten uns zu den Gehegen mit Häschen, Mehrschweinchen und Hühnern auf. Weiter ging es dann zum Ziegen- und Rehgehegen. Hier hatten die Kinder die Möglichkeit, die Ziegen zu füttern und zu streicheln. Wir setzten unsere Erkundungstour im Wildpark fort. Von Wildschweinen über Eulen, Störche, Luchse und Elche gab es eine Vielzahl von Tieren zu sehen und zu bewundern. Pünktlich bei Ankunft an den Abenteuerspielplätzen und dem Wasserbecken, ließ sich sogar die Sonne blicken. Alle Kinder packten die Badesachen aus und Schwups waren sie im Wasserbecken zu einem Bad. Die Mädels konnten ihre letzten Energiereserven entladen, bevor wir uns auf den Heimweg machten.

Auf der Rückfahrt spendierte der SPD-Ortsverein bei der Eisdiele in Werneck allen ein paar leckere Kugeln Eis. Alle Kids hatten viel Spaß an dem Tag und konnten wohlbehalten an der heimischen Haustür abgesetzt werden.

SPD-Ortsverein Güntersleben



Foto: Michael Jung



HARTMANN



„Wir bauen Ihr Zuhause, als wäre es unseres“

Bauen
Sanieren
Modernisieren
Restaurieren

meisterlich umgesetzt

Bauunternehmen
Marco Hartmann GmbH
Altenbergstrasse 22
97261 Güntersleben
Telefon 09365-8819760
Fax. 09365-8819761
www.bauunternehmenhartmann.de

DB computing & communication

Inhaber: Detlef Blatterspiel

UNSERE SCHWERPUNKTE

- Computer (Verkauf, Instandsetzung, Störungsbehebung)
- Telekommunikationsanlagen
- Datenrettung
- PC-Notdienst
- Netzwerkbetreuung
- Systembetreuung

Website



Benzstraße 4 | 97209 Veitshöchheim | Tel.: (0931) 40 44 070
Werkstatt: (0931) 40 40 97 30 | mail@db-computing.de | www.db-computing.de



Tag der Innenentwicklung am 15. September 2024:

Tipps von Experten und exklusive Einblicke

in gelungene Beispiele für die Wiederbelebung historischer Bausubstanz

„Neues Leben in alten Mauern“: Unterwegs in Remlingen und Güntersleben

Würzburg Gemeinsam mit seinen Kommunen und Interkommunalen Allianzen arbeitet der Landkreis Würzburg seit Jahren aktiv daran, Leerstände wiederzubeleben, Baulücken zu schließen, zusätzlichen Wohnraum zu schaffen, historische Bausubstanz zu erhalten und so die Ortskerne der Städte und Gemeinden zu stärken.

„Neues Leben in alten Mauern“ – so lautet das Motto beim Tag der Innenentwicklung, zu dem der Landkreis Würzburg bereits zum vierten Mal einlädt.

Ein Bestandteil der Innenentwicklungsstrategie des Landkreises ist neben Beratung und Förderung auch das Aufzeigen von gelungenen Beispielen für die Wiederbelebung historischer Bausubstanz.

Landrat Thomas Eberth und das Team der Innenentwicklung am Landratsamt Würzburg laden hierfür auch in diesem Jahr

zum Tag der Innenentwicklung am 15. September 2024 ein. Interessierte können sich vor Ort mit den jeweiligen Bauherren über deren Erfahrungen mit der Sanierung von historischer Bausubstanz informieren.

Besichtigung von Bau-Projekten in Remlingen & Güntersleben

Zum Auftakt des Aktionstages begrüßt Landrat Thomas Eberth am Sonntag, 15. September 2024 um 10 Uhr am Rathaus in Remlingen. Im Anschluss wird Architekt Claus Arnold einen Vortrag zum Thema „Energetische Sanierung in Bestandsgebäuden“ halten. Anschließend startet von hier der erste Dorfspaziergang des Tages, bei dem mehrere Vorzeigobjekte in Remlingen besucht werden. Um 14 Uhr beginnt der Dorfspaziergang in Güntersleben am Rathaus. Auch hier stehen Bauherren mit ihren Innenentwicklungsprojekten gerne für Besichtigungen und Fragen zur Verfügung.

SEIBL GmbH

Putz-, Stuck- und Malerarbeiten

Ausführung, Gestaltung, Beratung

- Renovierungen
- Malerarbeiten, dekorative Techniken
- Fugenlose Design-Flächen für Bad, Boden...
- Innen- u. Außenputz
- Vollwärmeschutz
- Trockenbau

Langenbergstraße 8 · 97282 RETZSTADT

☎ 093 64/37 17 · info@seibl-gmbh.de



„Maler gestalten Lebens(t)räume“

Alles aus einer Hand: Schreinerei Roland Lehrmann ☎ 093 64/65 21 · info@schreinerei-lehrmann.de

Gut beraten –

selbstbestimmt teilhaben!

Terminankündigung –
wohnnaher Beratung

Ab 1. Oktober 2024:

Online-Beratung –
Eingliederungshilfe
und Hilfe zur Pflege

Der Bezirk Unterfranken ist für Sie da und bietet in Ihrer Region für Menschen mit Pflegebedürftigkeit und/oder Behinderung und deren Angehörige sowie allen weiteren interessierten Personen eine individuelle Beratung zu Themen der Eingliederungshilfe an.

Die Beratungen finden an folgenden Tagen in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Pflegestützpunkt Würzburg (Bahnhofstr. 11, 97070 Würzburg) statt:

04.09.2024 | 02.10.2024

13.11.2024 | 11.12.2024

Vereinbaren Sie Ihren Termin unter: Telefon 0931 7959-1349, Mail: beratung-eingliederungshilfe@bezirk-unterfranken.de oder im Internet: www.bezirk-unterfranken.de/beratung-egh

Ab Oktober 2024 bietet der Bezirk Unterfranken zusätzlich Online-Beratungen zu Ihren Fragen rund um die Themen Hilfe zur Pflege und Eingliederungshilfe an. Termine erhalten Sie unter: www.bezirk-unterfranken.de/Online-Beratung

Beratung. Verlegung. Reparatur.



individuell. stilvoll. modern.

ANDRE ZIEGLER

IHR FACHBETRIEB FÜR FLIESENARBEITEN

TEL. 0160.2704952 | THÜNGERSHEIM | WWW.FLIESEN-ANDREZIEGLER.DE

WELTLADEN GÜNTERSLEBEN informiert

Kostenexplosion bei Kaffee & Kakao

Wer einkaufen geht, wird erstaunt sein, dass die Preise für Kakao, Schokolade und Kaffee in die Höhe schießen. Warum ist das so?

Schauen wir uns den Kakaomarkt an:

Dürren, Überschwemmungen und Stürme bedrohen vor allem die Existenz der Kleinbauern in den südlichen Ländern. Bis 2050 wird die weltweite Kakaoproduktion voraussichtlich um 50 Prozent einbrechen. Für Verbraucher*innen hierzulande wird dies durch Engpässe im Supermarkt und stark steigende Kakaopreise deutlich. Das gleiche gilt auch für den Kaffeeanbau.

Je weniger Kakao oder Kaffee auf dem Markt sind, desto mehr steigt der Preis. Am Beispiel des Kakaohandels lässt sich dies sehr deutlich machen: Im Herbst 2023 betrug der Preis 4000 Dollar, im Februar 2024 5579 Dollar, Ende März 10000 Dollar.

Kakao könnte bald eine echte Konkurrenz für Öl als „schwarzes Gold“ werden. Vor einem halben Jahr lag der Preis noch bei rund 3.100 Euro pro Tonne, jetzt kostet eine Tonne mehr als 11.000 Euro – ein Rekordwert.

Ähnlich die Situation bei Kaffee.

Bedingt durch den Klimawandel, erhöhte Transport- und Energiekosten stieg der Kaffeepreis. Kaffeefans müssen dieser Tage stark sein: Die Preise für Kaffee gehen derzeit in die Höhe, bei der Sorte Robusta in den letzten zwölf Monaten sogar um 60 Prozent.

Leider profitiert nicht der Kleinbauer in Lateinamerika oder Vietnam.

Der Faire Handel hat schon längere Zeit eine Strategie entwickelt, um den Genossenschaften, die den fair gehandelten Kaffee liefern, zu helfen. Er fördert Kleinbäuer*innen, schult sie in ökologischen Anbaumethoden und schafft internationale Absatzmärkte für ihre fairen Produkte wie zum Beispiel in den Weltläden.

Wirksame Strategien, um den Kaffeeanbau widerstandsfähiger gegenüber dem Klimawandel zu machen, sind beispielsweise der Einsatz klimarobuster Pflanzen, eine größere Vielfalt von Anbaufrüchten sowie die Verlagerung von Anbauflächen in klimatisch günstigere Gebiete.

Nur wenige Bäuer*innensind jedoch in der Lage, große Investitionen zu tätigen, um ihre Anfälligkeit gegenüber dem Klimawandel durch Maßnahmen wie Aufforstung oder Bewässerung zu verringern.

Hier hilft der faire Handel den beteiligten Genossenschaften mit Schulung und auch Krediten. Außerdem brauchen wir Gesetze, die sicherstellen, dass Landwirte nicht gezwungen sind, unterhalb ihrer Produktionskosten zu verkaufen.

Damit all diese Überlegungen überhaupt helfen, muss der Kampf gegen die Klimaveränderung an erster Stelle stehen. Deshalb gilt das Motto der Fairen Woche: „Kein Grad mehr“. Nur so ist den Bauer*innen geholfen.

Vorankündigung zur Fairen Woche:

Unser Fairer Brunch findet am **Sonntag, 6.10. ab 11 Uhr** wie immer im Kolpingshaus statt.

Freundschaftsangebot im September

10 % Rabatt auf Fruchtgummi

Öffnungszeiten:

Dienstag	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 und 15.00 – 18.00 Uhr
Sa	9.30 – 12.30 Uhr

www.weltladen-guentersleben.de

FEEL FR.E.E – Freiwillig. Ehrenamtlich. Engagiert.

Das Schuljahr, das Dich weiterbringt

Deine Entscheidung. deine Chance. Mach mit!

Du bist mindestens 13 Jahre alt und wohnst im Landkreis Würzburg? Du hast Lust, deinen Horizont zu erweitern und dich auch außerhalb der Schule zu engagieren? Wenn du jetzt ab dem 1. November auch noch 1–2 Stunden wöchentlich Zeit mitbringen kannst, dann suchen wir genau DICH!

Du willst mehr erfahren oder dich online anmelden? Dann geh gleich auf www.feelfree-wuerzburg.de.

Landratsamt Würzburg, Servicestelle Ehrenamt, Zeppelinstraße 15, 97074 Würzburg, feelfree@lra-wue.bayern.de, Telefon 0931 8003-5835 oder -5832

Smart Project® Elektrotechnik



Die Smarhome Profis!

Arbeit mit Qualität erleben

www.smart-project-knx.de

Tel.: 09722 / 91 70 88 7

**Stefan Weisenberger
Wiesenloch 8 - 97440 Erlöben**

Creativ GmbH & Co. KG
OFENstudio



OFENTRÄUME WERDEN WAHR

Individuelle Speicheröfen geben den ganzen Tag gesunde Strahlungswärme ab. Besuchen Sie unsere Ausstellung und erleben Sie das Besondere! Weitere Infos auf creativ-ofenstudio.de

STUDIO
ruegg

PROMETHEUS®
DER MEISTERKACHELOFEN

Creativ OFENstudio GmbH & Co. KG
Am Wiesenweg 2 • 97262 Erbshausen
Tel. 0 93 67 / 98 39 15 • service@creativ-ofenstudio.de
creativ-ofenstudio.de • ruegg-kamin-studio-erbshausen.de



Fotos: Matthias Öffner



Kolping Junge Familien - PaKiZe

Das Papa-Kind-Zelten war wieder ein voller Erfolg. Dieses Jahr haben wir aus einer riesigen Plane, einem Rasensprenger und aus Biertischen und -bänken eine tolle Wasserrutsche gebaut. Mit Spülmittel auf der Rutsche waren wir richtig schnell. Sogar gab es beim Mama-Kind-Zelten nicht. Danach gab es für alle noch ein Eis. Abends guckten wir noch das Fußballspiel, bei dem Deutschland gewonnen hat. Dazu gab es Popcorn, Kuchen und andere leckere Sachen. Jeden Abend saßen dann immer noch alle am Lagerfeuer und die Band hat Musik gemacht. Es gab Stockbrot und Marshmallows.

Es gab auch eine Olympiade, bei der wir Flaschen mit einer Wasserpistole abgeschossen haben. Dart und Tischtennisbälle – in-Becher-hüpfen-lassen waren andere Aufgaben bei der Olympiade.

Außerdem haben wir auch noch eine Nachwanderung gemacht, einen Tanzkurs und einen Musikworkshop, bei dem wir Instrumente gebastelt haben.

Zum Schluss haben alle geholfen, den Campingplatz wieder sauberzumachen.

Ich freue mich schon auf das nächste Jahr!

Ella

Festhalle fit für die nächsten Jahre

Nach zahlreichen Sitzungen, vielen Kostenvergleichen und Überlegungen zum Standort, entschloss sich der Gemeinderat einstimmig für die jetzige Form der Renovierung unserer Festhalle. Alles notwendige zu Substanzerhalt, Betriebssicherheit, sowie die Sanitärbereiche wurden erneuert. Auf unsere Anregung hin wurde ein zusätzlicher Notausgang, welcher auch als Liefereingang genutzt werden kann, eingebaut. Der Küchenbereich wurde auf Anregung der Vereine leicht modifiziert. Auf eine neue Küchenausstattung hat man bewusst verzichtet, da hier sehr schnell eine mittlere sechsstellige Summe hätte investiert werden müssen. Um die Außengastronomie zu verbessern, wurde ebenfalls auf Anregung der Vereine, ein Freidach mit Dachbegrünung geschaffen. Die Platzgestaltung wurde durch den Abriss der alten Toilettenanlage, sowie die Barrierefreiheit der Zugänge nicht nur optisch aufgewertet. Energetisch konnte einiges verbessert werden. Neben dem isolierten Dach wurde eine neue Heizung und Lüftung mit



Foto: Inna Shentisis

Wärmerückgewinnung installiert. Wir gehen davon aus, dass zusammen mit der neuen Hallenbeleuchtung deutlich weniger

Energiekosten auf die Vereine als Veranstalter zukommen werden.

Der Einbau eines neuen Bodens sowie das äußere Erscheinungsbild runden die gelungene Ertüchtigung unserer Festhalle ab.

Comment by gerhard möldner: Dies alles konnte nur gelingen, weil neben dem Architekten zahlreiche Günterslebener Firmen Hand in Hand in nur rund fünf Monaten Bauzeit das Bauwerk rechtzeitig zum Martenusfest fertigstellten. Wir als SPD Güntersleben können nur vielmals Danke sagen. Wieder einmal mehr zeigte sich im gesamten Verfahren: Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg!

Eure SPD Fraktion

**Fliesen
Ziegler** GmbH

**Fliesen • Natursteine • Baustoffe
Beratung • Verkauf • Verlegung**

Sandgraben 9 • 97261 Güntersleben

Internet: www.fliesen-ziegler.de • Telefon 09365/2892



Zu verkaufen

Großes gepflegtes EFH in Güntersleben

BJ 1978, 218 qm. 9 Zi, 2 BÄ, 2 Kü, WC. Öl-Brennwert 2008, Glasfaser. Grundst. 1022 qm, schöner Garten mit Pergola u. Aussicht, ruhig. 495 T€ provisionsfrei von Privat. Kontakt: efh.guentersleben@magenta.de

Weinbergsfläche aus Gesundheitsproblemen zu verkaufen

Thüngerheim-Halsberg

1995,00 qm Kerner + Fischberg 1135,00 qm Müller-Thurgau

Telefon 0174/8400500

Gesucht

Suche Mercedes, BMW, Audi o. andere von privat.

Mängel und Kilometer spielen keine Rolle. Gerne alles anbieten.

Telefon 0176/22051453

Sorgfält. Rentnerpaar sucht

kleine Wohnung in Güntersleben

(ca. 600 Euro Warmmiete). Einzug jederzeit möglich.

Telefon 0178/2583430

Achtung Kunst & Krempel

Hr. Krause sucht Altbilder, Tafel-Silber, Sakrales, Holzschnitzereien, Uhren aller Art, Münzen, Orden, Medaillen, Militaria, Porzellan, Altzinn, Antikes aller Art, Handarb., Fahrräder. Telefon 0178/8493354

Stellenmarkt

JETZT BEWERBEN ! JETZT BEWERBEN !



Die Gemeinde Güntersleben sucht zum baldmöglichsten Zeitpunkt

2 Mitarbeiter (m/w/d)

für den gemeindlichen Bauhof in Vollzeit (39 Std./Woche)

- bevorzugt für das Berufsfeld „Gärtner“ – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau (m/w/d)

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Güntersleben: www.guentersleben.de

Aussagekräftige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis zum 20.9.2024 an die Gemeinde Güntersleben, Personalamt, Würzburger Str. 17, 97261 Güntersleben oder per E-Mail an rathaus@guentersleben.de

Auskünfte erteilt Herr Dieter Meinert unter Tel. 093 65/80 70-50.

Bitte beachten Sie, dass Onlinebewerbungen ausschließlich im pdf-Format möglich sind

Gesucht

Angestellte mit festem Einkommen sucht

2- bis 3-Zi.-Wohnung in Güntersleben

Telefon 0152/55245954

Familie sucht Pkw, Bus,

Wohnwagen, Wohnmobil, auch rep.-bed.

Telefon 0160/4665743

Wir restaurieren unser Haus im Altort

und müssen deshalb für ca. ein Jahr ausziehen. Deshalb suchen wir eine Wohnung für 2 Personen in Thüngerheim für jene begrenzte Zeit.

Wir freuen uns über Nachrichten unter 0178 2849204

Sonstiges

Kaufe fair Bilder,

Antiquitäten, Zinn, Teppiche, Uhren, Silber-/Gold-Modenschmuck, Münzen aller Art (auch DM), Musikinstrumente, Porzellan, mache u. suche Wohnungsaufösungen

Telefon 0151/66931450

Private Klein- oder Familienanzeigen geben Sie am einfachsten per E-Mail auf.

Dorf-Zeitung
info@dorf-zeitung.de

Stellengesuch

Ich suche Arbeit

im Haushalt oder in der Gastronomie z.B. kochen, waschen, putzen etc. Ich bin blind, aber in der Lage, solche Tätigkeiten auszuführen. Gute Deutschkenntnisse sind vorhanden.

Auch Privatunterricht für Spanisch ist möglich.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei mir.

Christian Morales
01 76/55 76 36 14

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-361 60 • www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm



Stellenmarkt

JETZT BEWERBEN ! JETZT BEWERBEN ! JETZT BEWERBEN !

ZMF/Azubi gesucht!

Wir haben eine unbefristete Stelle in Voll- oder Teilzeit zu vergeben und suchen Sie als Verstärkung für die Stuhlassistenz und PZR.

Sie finden bei uns eine langfristige berufliche Perspektive, geregelte Arbeitszeiten sowie überdurchschnittliche Urlaubsregelung in einer modernen, klimatisierten Praxis.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Dr. med. dent. Harald Schrenker

Würzburger Str. 2, 97261 Güntersleben

Tel.: 0171-2879751 • Mail: Praxis.schrenker@t-online.de



Deine Ausbildung am Puls der Zeit.

Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) ist eine moderne Bildungs-, Forschungs- und Beratungseinrichtung.

Ab 01.09.2025 bilden wir aus zur / zum:

- Chemielaborantin bzw. Chemielaborant (m/w/d)
- Gärtnerin bzw. Gärtner (m/w/d) in den Fachrichtungen Garten- und Landschaftsbau und Zierpflanzenbau
- Weintechnologin bzw. Weintechnologe (m/w/d)
- Winzerin bzw. Winzer (m/w/d)

Alle Informationen zu den Ausbildungsberufen findest Du unter: www.lwg.bayern.de/karriere

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung an ausbildung@lwg.bayern.de bis spätestens 31.10.2024.



Du suchst einen Beruf mit Zukunft?

Beruf	Art der Ausbildung
Hörakustiker/in	Duale Ausbildung im Betrieb und mit Blockunterricht in der Akademie für Hörakustik in Lübeck
Dauer der Ausbildung	
3 Jahre :)	
Dein Schulabschluss	Nützliche Stärken
Mittlerer Schulabschluss oder Abi	+ technisches Verständnis + Einfühlungsvermögen + Freude an Teamarbeit + Spaß am Kontakt mit Kunden
Aufstiegschancen	
Geselle, Meister, Bachelorstudium, Masterstudium	
Das bieten wir:	
+ Freude an der Arbeit + zukunftsicherer Job + nette Kollegen/-innen	+ Arbeiten in motivierten Teams + Aufstiegschancen

Ausbildungsbeginn oder Praktikum jederzeit möglich!

Hörgeräte Jopp & Gerber

Ihr Fachgeschäft für gutes Hören

Einfach bewerben unter
www.jopp-gerber.de/bewerbung
oder eine E-Mail an: info@jopp-gerber.de



Zuverlässiger LKW-Fahrer

mit Führerscheinklasse CE

ab sofort

in Dauerstellung bei guter Bezahlung
gesucht

Geiger Transporte GmbH & Co. KG

Raiffeisenstraße 17 • 97209 Veitshöchheim
Tel. 0171 - 75 65 087

Wir suchen einen flexiblen Fahrer / FahrerIn

für unsere Blumen und Pflanzen auf 520.-€ Basis
Bitte melden Sie sich telefonisch 09 31 40 40 99 40
oder kommen Sie einfach mal vorbei .

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung!

Floristik und Wohnaccessoires

greenlife

Oberdürrbacher Straße 2 (Main Center)
97209 Veitshöchheim · Tel: 09 31 40 40 99 40
www.greenlife-floristik.de

Machen Sie, dass Sie weiterkommen.

STELLENANGEBOTE in der **Dorf-Zeitung**

Telefon 09367/991 14 · Telefax 09367/991 14 oder E-Mail: info@dorf-zeitung.de

JETZT BEWERBEN ! JETZT BEWERBEN ! JETZT BEWERBEN !

Stellenmarkt

Wir suchen Verstärkung (m/w/d)

• Maschinen- und Anlagenführer

(z.B. Bäcker / Süßwarentechnologen)

• Mechatroniker / Elektrotechniker

• Schichtleitung

member of Group **BARONIE**

Wir sind Teil der Baronie Unternehmensgruppe mit weltweit 20 Standorten und rund 5.000 Mitarbeiter*Innen. Mit rund 200 Mitarbeiter*Innen stellen wir in Veitshöchheim Schokoladen im industriellen Maßstab her.

Frau Benkert · (0931) 9704-627
bewerbung@schoko-frankonia.de

Stollwerck GmbH
Daimlerstraße 9 · 97209 Veitshöchheim

www.schoko-frankonia.de/karriere

HESSELBARTH
Elektro · Heizung · Sanitär

WIR SUCHEN

ELEKTRONIKER

ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK (M/W/D)

AUSZUBILDENDE

ELEKTRONIKER ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK (M/W/D)



Egal, ob Berufseinsteiger oder Branchenkenner -
Bei uns bist du richtig!

HESSELBARTH GEBÄUDE- UND ENERGIETECHNIK GMBH
Daimlerstr. 7 | 97209 Veitshöchheim | Telefon 0931 304296 0
info@hesselbarth-get.de | www.hesselbarth.energy

Wir suchen

Elektroinstallateure

sowie

Jungmonteure (m/w/d)

Fachrichtung
Energie- und Gebäudetechnik

zur Verstärkung unseres
Teams zu Top-Konditionen

Bewerbung bitte an:



SONDHEIMER
DIE ELEKTRO-KOMPETENZ

Kettelerstraße 21 · 97222 Rimpar
Tel. 09365/8084-0
E-Mail: info@sondheimer.net

Agentur für Arbeit im September 2024

Online-Veranstaltungen

- Erfolgreiche Bewerbungsschreiben und Tipps für das Vorstellungsgespräch; 11. September; 15.30–17.00 Uhr
- Ankommen in Deutschland – Informationen zur Anerkennung Ihres ausländischen Berufsabschlusses; 17. September; 14.00–15.00 Uhr
- Tipps für den Wiedereinstieg; 17. September; 15.00–16.00 Uhr
- Verliebt, verheiratet, verrechnet – Warum Frauen für ihr Alter selbst vorsorgen müssen; 19. September; 11.00–12.30 Uhr
- Durchsetzungsvermögen mit Herz und Verstand; 25. September; 15.30–17.00 Uhr
- „Hol mich hier raus!“ – Der Arbeitsmarkt und seine Veränderungen. Findet man noch einen passenden Job? 30. September; 10.00–11.00 Uhr
- Erfolgreiches Azubi-Recruiting: Die Talente von morgen gewinnen; 30. September; 10.30–11.30 Uhr
- Mein Arbeitslosengeld läuft aus – Was nun? 30. September; 14.00–15.00 Uhr

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen sowie die Einwahllinks (Skype for business) unter: <http://www.arbeitsagentur.de/veranstaltungen> oder www.angeklickt-durchgeblickt.de





VERANSTALTUNGS-KALENDER

Stand:
27.08.24

September

- 06.09. Spieleabend für alle – KFG – KoHaus
- 06.09./10.09./13.09. Bürgerschießen – SGG – Schützenhaus
- 07.09.–09.09. MATERNUS
- 15.09. Schiffs-Wallfahrt – Kirchengem. – pastoraler Raum
- 16.09./18.09./20.09. Bürgerschießen – SGG – Schützenhaus
- 24.09. + 27.09. Königsschießen (nur Mitglieder) – SGG – Schützenhaus
- 24.09. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus
- 27.09.–29.09. KoJuGü-Wochenende – KoJuGü

Oktober

- 03.10. Mountain Bike Marathon – TSV – Festhalle (Wald & Flur)
- 04.10. Spieleabend für alle – KFG – KoHaus
- 05.10.–06.10. Kleidermarkt – KFG – Festhalle
- 06.10. Fairer Brunch – Harambee – Ko-Haus
- 09.10. Senioren „Mobil“ – KFG – Vortrag im Ko-Haus
- 11.10. + 13.10. Multivisionsschau – FFG – Rathaus
- 12.10. Proklamation – SGG – Schützenhaus
- 20.10. Drachensteigen – KFG

- 20.10. Musik-Café – MVG – Festhalle
- 26.10. 80er/90er Jahre-Party – FC Bayern Fanclub – Festh.
- 29.10. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus
- 31.10. Schafkopf Dorfmeisterschaft – Heimatverein Säubirle – Gasthof Altenberg

November

- 02.11. Jahrtag – Eigenheimer – Gasthof Altenberg
- 08.11. Spieleabend für alle – KFG – KoHaus
- 09.11. Altpapiersammlung – KFG
- 12.11. Bürgerversammlung – Gemeinde – Festhalle
- 13.11. Senioren „Mobil“ – KFG – Fa. Fritsch, Kitzingen
- 16.11. Faschingseröffnung – Eigenheimervereinigung – Festhalle
- 16.11. Musikalische Leckerbissen – MVG – Kolpinghaus
- 17.11. Volkstrauertag – Kirchengem. – Kriegerdenkmal
- 22.11. Wirtshaussingen – Heimatverein Säubirle – Gasthof Altenberg
- 23.11. Kolpinggedenktag/Mitarbeiterfest – KFG – Ko-Haus
- 26.11. Feuerwehrstammtisch – FFW – Feuerwehrhaus
- 29.11.–01.12. Weihnachtsmarkt – SPD-OV – Kirchplatz

Diese Terminliste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie wurde gemeinsam mit allen Vorständen von Vereinen und Organisationen aus Güntersleben ausgearbeitet und fand bei der Vereinsringsitzung den Zuspruch aller Beteiligten. Sollten Sie Termine hinzufügen oder streichen wollen, bitte ich rechtzeitig um einen schriftlichen Hinweis an die Mailadresse: vereinsring@groetzners.de. Vielen Dank!

Dorf-Zeitung immer gut informiert · www.dorf-zeitung.de · Telefon 09367-991 14 · info@dorf-zeitung.de



www.edelmetallshop-wuerzburg.de

EUROCENTER WÜRZBURG - WÖRTHSTRASSE 15, 97082 WÜRZBURG

Edelmetall An- und Verkauf

PERSÖNLICH UND VOR ORT

Herzlich willkommen im Edelmetallshop Würzburg, wo Qualität und Vertrauen im Fokus stehen. Entdecken Sie wertvolle Edelmetalle zu fairen Preisen.

Unsere Experten bieten nicht nur fachkundige Beratung, sondern auch eine diskrete Abwicklung. Wir bewerten Altgold, sind stolz auf unser Numismatikzentrum und geben individuelle Produktempfehlungen. Schauen Sie gerne unverbindlich bei uns vorbei – unsere erfahrenen Experten stehen Ihnen gerne zur Seite!



EDELMETALLSHOP
WÜRZBURG



DAS GOLDENE FUNDAMENT.

www.metallorum.de

vr-bank-wuerzburg.de/ubimaster

Von uns für Sie:
1 Jahr Online-Nachhilfe gratis
 im Wert von **1.780 Euro.***

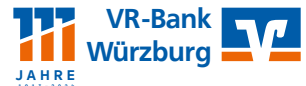
*für Mitglieder im Alter von 10 bis 19 Jahren mit Girokonto.



Gemeinsam schlau statt einsam büffeln.

Alle jungen Mitglieder im Alter von 10 bis 19 Jahren mit unserem Girokonto erhalten einen **kostenlosen Zugang** zur Online-Nachhilfeplattform ubiMaster, gültig für das Schuljahr 2024/25.

Die ubiMaster-App bietet persönliche Nachhilfe und Lernunterstützung in den Fächern Deutsch, Mathematik, Physik, Chemie und Englisch - und das ab der 5. Jahrgangsstufe.



casabianca
 wüzburg.



INNENEINRICHTUNG & INTERIORDESIGN

Wir planen Privathäuser und Wohnungen, aber auch öffentliche Räume wie Büros, Praxen, Wartebereiche, Bars und Restaurants zählen zu unserem Leistungsspektrum.

Beratung, Planung, Raumgestaltung – Ausstattung und Ausführung, wir liefern alles aus einer Hand und begleiten jedes unserer Interior-Projekte persönlich.

Randersackerer Straße 66a | 97072 Würzburg | Tel. (0931) 780 115 -30
 info@casabianca-wohnen.de | www.casabianca-wohnen.de

Kaffeetechnik
 www.kaffeetechnik-goetz.de
. Götz

„Service den man schmeckt“

- Neu und Gebrauchtgeräte
- Reparatur und Service vieler Marken
- Zubehör und Pflegeprodukte
- Erlesene Kaffeesorten

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag
9.00 - 18.00 Uhr

Fahrentalstr.33 97261 Güntersleben
 Tel.: 09365 / 8970841
 info@kaffeetechnik-goetz.de

Click Click Coffee
 NIVONA
 Die neue Art des Kaffeemachens



rockenstein AG
 Internet-Service-Provider

arbeiten • wohlfühlen • co-working



rockenstein.de/co-working

We get IT online!

WVV
ENERGIE

100% WÜRZBURG

PHOTOVOLTAIK & SPEICHER

PHOTOVOLTAIK KOMPLETTPAKET 17.999 € *

- 22 Glas/Glas Module à 460 Watt
- 10 kW Hybridwechselrichter
- 10 kWh Batteriespeicher
- Ersatzstromfähig
- Garantierter Montagetermin
- Fullservice der Stadtwerke Würzburg AG

500 €
Rabatt für
WVV-Energie
Kunden/innen

Jetzt Anlage bestellen und zukünftig Ökostrom auf dem eigenen Dach produzieren. Weitere Infos unter wvv.de/energiefreiheit

*Voraussetzung ist ein Zählerschrank der die technischen Anschlussbedingungen (TAB) erfüllt. Dies kann vorab durch unsere Experten geprüft werden. Gerne können auch individuelle Anpassungen gegen Mehrpreis vorgenommen werden.